



Wiedergeltingen

Unsere Gemeinde

INHALTSVERZEICHNIS

12. Jahrgang / 3. Ausgabe Wiedergeltingen Oktober 2022

Thema	Seite
Aus dem Gemeinderat	2 - 9
Aus der Gemeinde	10 - 15
Aus dem Landkreis	16
Dies und Das	17
Senioren	18
Mitten drin	19 - 21
Arbeiterwohlfahrt	22 - 25
Krippe / Kindergarten / Hort	26 - 27
Grundschule	28
Termine / Veranstaltungen	29
Pfarrgemeinde	30 - 31
Sportverein	32 - 34
Fischereiverein	35
Schützenverein	36 - 37
Bürgerverein	38 - 39
Freiwillige Feuerwehr	40 - 41
Veteranen- und Soldatenverein	42
Nützliches	43

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach einem wirklich schönen und heißen Sommer – mit teilweise neuen Rekordtemperaturen – hält inzwischen der Herbst Einzug in unsere Häuser und unsere Landschaft.

Was gibt es neues zu berichten aus der Gemeinde? Im Kindergarten konnten in den Sommermonaten die Außenspielflächen errichtet und der neue Rasen eingesät werden. Ich denke, unsere Kinder haben hier künftig ein tolles Paradies zum Toben! Auch im Inneren des „alten Pfarrhofes“ gehen die Arbeiten voran, wenngleich natürlich bei Umbauarbeiten an einem Bestandsbau die ausführenden Firmen vor größere Herausforderungen gestellt werden, als bei einem kompletten Neubau.

In der Grundschule konnten wir zum Schuljahresbeginn wieder mit ca. 20 Schülerinnen und Schülern die Mittagsbetreuung aufnehmen.

Ende Juli haben einige Mitglieder des Gemeinderates zwei Bauhöfe im Landkreis Unterallgäu besichtigt und sich hierbei wertvolle Informationen hinsichtlich unseres geplanten Neubaus eingeholt. Parallel dazu läuft derzeit das Bauleitverfahren für die nördliche Erweiterung des Gewerbegebietes Nord-Ost V.

In Bezug auf unsere Vorbereitungsphase zur Dorferneuerung, hat sich inzwischen ein Arbeitskreis zum Thema Naherholung mit neun interessierten Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde gebildet. Weitere Teilnehmerinnen oder Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen. Das Büro Steinbacher Consult aus Neusäß wird über die weiteren Maßnahmen in unserer Bürgerversammlung Ende Oktober berichten (siehe hierzu auch Bericht im Innenteil der Zeitung auf Seite 14 und 15).

Eine abschließende Bitte möchte ich an dieser Stelle noch an unsere Seniorinnen und Senioren äußern: Kommen Sie doch bitte wieder zu unserem monatlichen Mittagstisch. Ich weiß, nach fast zwei Jahren Corona mit all seinen Nebenwirkungen ist das für den ein oder anderen noch nicht so leicht. Dennoch würden sich unsere Verantwortlichen und auch ich freuen, Sie im Oktober hierzu im Gasthaus Ritter begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße

Ihr
Norbert Führer
Erster Bürgermeister



Birnen vor der Ernte (Bild: Norbert Führer)



Sitzung vom 1. Juni 2022

Ein Bericht von Brigitte Roth

Beim **ersten Tagesordnungspunkt**, der **Beschlüsse**, für die die Geheimhaltung weggefallen ist, berichtete der Bürgermeister über die Auftragsvergabe für die Rohrnetzberechnung der Wasserversorgungsanlage Wiedergeltingen an die Firma SETEC Engineering GmbH aus Klagenfurt. Der Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten bei der Sanierung des Bestandsgebäudes Kindergarten wurde an die Firma Grimme Elektroservice GbR, Am Lindenplatz 17, 87782 Warmisried vergeben.

Der Auftrag für die Heizungs- und Sanitärarbeiten bei der Sanierung des Bestandsgebäudes Kindergarten wurde an die Firma Köpps GmbH & Co. KG, Irisinger Straße 3, 86825 Bad Wörishofen vergeben und der für die raumlufttechnischen Arbeiten bei der Sanierung des Bestandsgebäudes Kindergarten wurde an die Firma ATL Lufttechnik, Augustin-Simnacher Str. 6, 86874 Tussenhausen vergeben.

Alle Auftragsvergaben erfolgten nach einer gesetzlich notwendigen Ausschreibung an den günstigsten Bieter.

Für die Gewerke

- Abbrucharbeiten
- Holzglaselemente / Holzfensterflügel / Innentüren
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Malerarbeiten
- WC-Trennwände

erteilte der Gemeinderat Bürgermeister Führer die Freigabe, diese zusammen mit Herrn Förg in Eilentscheidung zu vergeben.

Eilentscheidungen hatte es auch bereits vorher bei der Vergabe von Handwerkerleistungen zur Sanierung des KiTa-Bestandsgebäudes gegeben. Insgesamt war eine Gesamtsumme bei der Vergabe in Höhe von 207.000 Euro erfolgt, damit die Arbeiten zeitnah beginnen können. Der Gemeinderat hatte einen Beschluss vorgelagert, der sogar Arbeiten im Wert von 230.000 Euro veranschlagt hatte.

Als **drittes** stellten die Mitarbeiter der Firma Steinbacher Consult den bisherigen Stand aus der Vorbereitung zur **Dorferneuerung** vor. Leider war Bauoberrat Christoph Graf vom Amt für Ländliche Entwicklung aus Krumbach krankheitsbedingt verhindert. Er hätte vor allem zu den Fördermitteln und der Unterstützung seines Amtes berichten wollen.

Frau Steinbacher führte in den Rückblick ein, um in der diesmaligen Sitzung die Schwerpunkte der Maßnahmen festlegen zu können.

Zum Rückblick gehörte die Vorstellung der bisherigen Ergebnisse, z. B. der Bürgerumfrage, des Ortsspazierganges und der daraus entwickelten Karten. Es ist ein Maßnahmenplan daraus entwickelt worden und eine Maßnahmenliste, sowie Vertiefungsbereiche, die ausgearbeitet wurden. Auch die Fördermöglichkeiten werden aufgelistet werden, wurde von Frau Steinbacher auf Frage von Ludwig Schweinberger bestätigt.

Für die Zukunft gibt es die beiden Alternativen: entweder eine umfassende Dorferneuerung oder aber eine einfache Dorferneuerung.

Zu beschließen gilt es dafür diesmal, ob die Firma Steinbacher Consult das weitere Vorgehen, wie z. B. die zu bildenden Arbeitskreise, weiter begleiten soll und ob ein **Vitalitäts-Check** vorgeschaltet werden soll. Vorrangig wurde im Folgenden über die Notwendigkeit diskutiert, einen sogenannten Vitalitäts-Check durchzuführen. Die Diskussion darüber war durchaus kontrovers, da bereits vieles von dem, was dieser beinhaltet, in der Gemeinde erfasst ist. Allerdings, das wurde in den Ausführungen deutlich, wird mit dem Vitalität-Check die Weiterführung der bisherigen Daten deutlich leichter und für jeden übersichtlich. Die Kosten von ca. 8.500 Euro werden zudem ebenfalls durch Fördermittel reduziert. Daraufhin wurde der einstimmige Beschluss gefasst, dass dieser Vitalitäts-Check in Auftrag gegeben wird.

Auch die Frage nach der weiteren fachlichen Begleitung der anstehenden Arbeitskreise durch das Büro Steinbacher Consult wurde einstimmig positiv beschieden.

Die weiterhin vorgeschlagene **Priorisierung der anstehenden Maßnahmen** wurde jedoch anders behandelt als geplant. Zunächst regte Herr Gotterbarm von Steinbacher-Consult an, dass die Gemeinde ein Leitbild für die Dorferneuerung entwickelt.

Die Gemeinderäte fanden das jedoch nicht so wichtig, weshalb der Punkt vertagt wurde. Im Anschluss erläuterte Frau Madlung die Maßnahmenliste und den Maßnahmenplan. Jeder Gemeinderat soll pro Themengebiet drei Punkte vergeben. Die dazu gefertigten Plakate wurden jedoch nicht benutzt, da die Gemeinderäte einstimmig dafür stimmten, diese zeitaufwändige Aufgabe nicht in dieser Sitzung zu erledigen, sondern mit Zeit und Ruhe über eine Exeltabelle bis Mitte Juni zu erledigen.

Als **fünfter Tagesordnungspunkt** stand die Notwendigkeit der Beschaffung zusätzlicher **Einsatzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr** auf der Tagesordnung. Für die Jugendlichen und zwei Neumitglieder wird ein Neukauf im Wert von ca. 10.000 Euro erwartet. Im Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, dieses Geld im Haushaltsplan einzustellen. Und es wurde von Jürgen Auerhammer unterstrichen, dass es sehr erfreulich ist, wieder Nachwuchs bei der Feuerwehr zu haben.

thermomix

Zuhause genießen mit Thermomix®

Wertvoller denn je: der Thermomix® TM6. Ich berate dich gerne telefonisch oder online.

Ich bin für dich da

Neugierig? Melde dich bei mir!
Barbara Kugelmann, Telefon: 08241 6667
baerbel.kugelmann@t-online.de
Amberger Str. 11 86879 Wiedergeltingen

VORWERK

Sitzung vom 21. Juni 2022

Ein Bericht von Brigitte Roth

Diesmal gab es keinerlei Punkte, die aus nicht-öffentlichen Entscheidungen bekanntgegeben werden mussten.

Daher konnte direkt mit dem **ersten Tagesordnungspunkt** durch das Büro Daurer und Hasse, Frau Nägele, begonnen werden. Sie stellte den Vorentwurf der **Flächennutzungsplanänderung** vor. Für die **geplante Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord-Ost V“**, in dem der zukünftige Bauhof entstehen soll, ist eine Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich. Die an dieser Stelle ursprünglich geplante Ausgleichsfläche muss verlegt werden. Zunächst wurde der bisher gültige Bebauungsplan mit Stand 11. Februar 2015 durch Herrn Daurer vorgestellt. Wahrscheinlich wird vom Landratsamt bemängelt werden, dass die Ausgleichsfläche, die eigentlich bereits 2017 fertiggestellt werden sollte, noch nicht angelegt ist.

Von den Gemeinderäten gab es direkt einige konkrete Fragen, die bereits konkrete Planungsdetails wie Trauf- und Firshöhe, Bezugspunkte für das Straßenniveau, exakte Lage der Straße zur Erschließung, Sichtdreiecke und weitere Nutzungsmöglichkeiten, z. B. für einen Supermarkt etc., betrafen.

Herr Daurer unterstützte Bürgermeister Führer darin, dass heute zunächst der Aufstellungsbeschluss gefasst werden solle, auch wenn einige Gemeinderäte fehlten. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums wäre nicht beeinträchtigt.

Es gab im Anschluss daran noch einmal ausführliche Diskussionen darüber, wo die noch nötigen **Ausgleichsflächen** angesiedelt werden könnten. Bürgermeister Führer wies noch bezüglich der Ausgleichsfläche bei der Firma Grimme darauf hin, dass sich die Bürger ein Wassertretbecken wünschten. Einen Standort direkt beim Kulturweg hat das Landratsamt Mindelheim abgelehnt. Bürgermeister Führer hat daraufhin Landrat Eder angeschrieben. Dieser hat als mögliche Alternative die obere Ausgleichsfläche, die noch nicht angelegt ist, oder die Fläche östlich beim großen Hungerbach vorgeschlagen. D. h. auch diese Ausgleichsfläche müsste ersetzt werden.

Folgende Schritte sind jetzt nötig:

Beginn frühzeitige Beteiligung/Verfahren BauGB: Mitte August 2022
Verfahren 1 mit Vorentwurf: September 2022
Verfahren 2 ca. Dezember 2022, Baurecht im 2. Quartal 2023.

Nachdem Herr Daurer die Zeitschiene für die weiteren Verfahrensschritte aufgezeigt hatte, konnten die nötigen Beschlüsse zum Aufstellungsbeschluss, zur Änderung des Flächennutzungsplanes, zur Beteiligung der Öffentlichkeit und zum Vorentwurf jeweils einstimmig durch den Gemeinderat auf den Weg gebracht werden.

Als **vierter Tagesordnungspunkt** berichtete Gemeinderätin Dorothee Dirnbacher über das **Treffen der Jugendbeauftragten des Landkreises**, an dem sie in Vertretung unserer Jugendbeauftragten Judith Führer teilgenommen hatte.

Die Themen waren: Welche Wünsche und Bedürfnisse haben die Kinder und Jugendlichen in meiner Gemeinde? Wie finde ich diese heraus?

Herausgefunden wird das über eine Beteiligung der Kinder und Jugendlichen, die mit verschiedenen Methoden gestaltet werden kann: über eine Befragung, über eine Versammlung oder über Kinderparlamente. Erfahrende Jugendreferenten stellten heraus, dass eine Befragung ein erster Schritt wäre.

Dorothee Dirnbacher fasste zusammen, welche Anregungen sie als kurzfristig umsetzbar mitgenommen hat:

- Die Vorstellung der Jugendreferentin mit ihren Kontaktdaten in der Gemeindegzeitung und auf der Gemeindehomepage mit Beschreibung ihrer Aufgaben
- Einrichtung eines Buttons „Jugend“ oder „Infos für Jugendliche“ in der Gemeinde-App
- Zusammenstellung der Angebote unserer Vereine für Kinder / Jugendliche in Zusammenarbeit mit dem Vereinsreferat

Zum **Schluss** gab Bürgermeister Führer noch die Messstellen für die kommunale Verkehrsüberwachung an, die genehmigt wurden:

1. Mindelheimer Str. 26 (Schule)
2. Buchloer Str. (Anwesen Menhofer)
3. Buchloer Straße, zwischen Riedweg und Bachweg
4. Bahnhofstr. (Spielplatz)
5. Stockheimer Str. vor Wolfenstr.
6. Amberger Str. 24
7. Am Galgen, Höhe Hs-Nr. 8
8. Osterweg 18

mobida
design in holz

Anton Dauner
Kellerweg 4
86879 Wiedergeltingen
Tel.: 08241 1680
www.mobida.com

Sitzung vom 6. Juli 2022

Ein Bericht von Brigitte Roth

Zunächst wurde bekanntgegeben, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung das Nachtragsangebot für den Parkplatzbau angenommen wurde.

Zum **zweiten Tagesordnungspunkt** gab Bürgermeister Führer zunächst eine ausführliche Einführung zum Sachverhalt.

Architektin Vera Winziger aus Utting am Ammersee war als Referentin zum Thema „**Städtebauliche Rahmenplanung**“ geladen. Hintergrund der Überlegungen zu einem städtebaulichen Rahmenplan ist, durch vorausschauendes Handeln der Kommunen die Entwicklung der Ortschaften nicht dem Zufall und den Ideen Einzelner zu überlassen, sondern über Planungsinstrumente ein Konzept zu entwickeln, das vorausschauend das festhält, was als Zukunftsbild für die Gemeinde gewünscht ist. Die Planungshoheit soll bei den Gemeinden bleiben, ohne dass direkt ein innerörtlicher Bebauungsplan aufgestellt wird. Städtebauliche Rahmenplanungen können ein wesentliches Instrument sein, um eine evtl. erforderliche Sicherung von Bauleitplanungen durch das Instrument einer Veränderungssperre auch gerichtsfest zu machen.

Ziel soll es sein, ein verträgliches Wachstum zu sichern, die Qualität des Bauens und eine Überschaubarkeit zu erhalten. Hintergrund, dieses Thema auf die diesmalige Gemeinderatssitzung zu bringen, war die aktuelle Situation in Wiedergeltingen, wie sie Bürgermeister Führer darstellte: Wie kann eine innerörtliche Nachverdichtung erreicht werden, ohne dass „der Bogen überspannt wird“, so dass die Vorhaben noch sozialverträglich sind und im angemessenen Verhältnis zu den nachbarschaftlichen Belangen stehen. Er stellte fest, dass die jüngsten Beispiele in der Nachverdichtung nicht insgesamt im Dorf auf Zustimmung stoßen. Worte wie: „viel zu groß“, „viel zu üppig“ „viel zu wenig Abstand“ „viel zu viel zusätzlicher Verkehr“ sind zu hören. Der Bürgermeister betonte, dass er zu der seinerzeitigen Entscheidung des Gemeinderates steht, ihr aus der heutigen Perspektive wohl aber nicht mehr zustimmen würde. Die bis jetzt vorliegenden Vorplanungen für die Bebauung der Flur-Nr. 1034 + 1035 in der Engen Gasse, haben nichts mehr mit der dörflichen Struktur von Wiedergeltingen zu tun.

Daher sollte sich der Gemeinderat im Vorfeld mit einer Planung befassen, die ein Bild für die zukünftige Entwicklung des Or-

tes vorgibt. Damit ist es möglich, nicht nur zu reagieren, sondern vorab zu handeln.

Derartige Leitbilder müssen regelmäßig fortgeschrieben werden, um der Entwicklung der Gemeinde zu entsprechen.

Die Architektin stellte daraufhin das Instrument der städtebaulichen Rahmenplanung an Beispielen vor, die sie planerisch begleitet hat. Die Beispiele zeigen die verschiedensten Möglichkeiten der Festlegungen, die sehr detailliert sein können. Im Wesentlichen geht es darum zu entscheiden, wie das Bild der Gemeinde sich entwickeln soll.

In der anschließenden Diskussion meinte Ludwig Schweinberger, dass er es für ausreichend erachtet, dann zu reagieren, wenn eine Planung für ein konkretes Vorhaben ansteht. Dem widersprachen die anderen Gemeinderatsmitglieder. Vor allem die Dichte der Bebauung und auch die Dachneigungen sollten nach Meinung von Hans Menhofer, Alois Karl und Max Kienle festgelegt werden. Auch Bernd Stapfner und Brigitte Roth sprachen sich ausdrücklich für eine Rahmenplanung zur Erhaltung der Struktur des Dorfes aus.

Herr Allmang berichtete, dass es für die Grundstücke in der Engen Gasse zwischenzeitlich ein Überbieten der Investoren gibt, bei der die Vorplanungen wenig mit den Vorstellung der Gemeinde zu tun haben.

Der Gemeinderat stimmte im Anschluss mit einer Gegenstimme für die Erstellung eines Rahmenplanes.

Zum **dritten Tagesordnungspunkt** stellte Bürgermeister Führer die **Priorisierungen der Gemeinderäte zu den Maßnahmen der Dorferneuerung** vor.

Bernd Stapfner wies darauf hin, dass einige Möglichkeiten einfach fehlen würden, wie z. B. das Aufhängen von Basketballkörben auf dem schulischen Hartplatz.

Als nächstes berichtete Bürgermeister Führer über die **Ergebnisse der Verkehrsmessungen in der Kirchenstraße und im Osterweg**. Im Zeitraum vom 2. bis 13. Juni 2022 wurden dort die Geschwindigkeiten mit Seitenradargeräten gemessen.

Als **Fünftes** wurde eine **Eilentscheidung** bekanntgegeben, im Zusammenhang mit der **Elektroinstallation** im Kindergarten-Bestandsgebäude im alten Pfarrhof.

Bei der Baustellenbesprechung am 23. Juli 2022 wurde besprochen, dass die Steckdosen, die derzeit alle in Fensterhöhe angebracht sind, besser nach unten verlegt werden. Das hat letztlich auch sicherheitstechnische Aspekte. Wenn dies jedoch gemacht wird, wäre es angebracht,

die Installation komplett zu erneuern. Die Kabel würden von neuen Verteilern in den Zwischendecken bis zu den Anschlüssen geführt. Die Mehrkosten werden sich auf 16.000 Euro netto belaufen. Nach telefonischer Absprache zwischen dem Bürgermeister und Alois Karl für die Kirchenverwaltung, wurde diese Maßnahme im Rahmen einer Eilentscheidung freigegeben.

Als **sechster** und letzter Punkt stand noch eine Mitteilung auf der Tagesordnung im Zusammenhang mit dem **Altlastenverdacht** auf der Flur-Nr. 1576 der Gemarkung Wiedergeltingen (Nähe Stausee). Das Landratsamt Unterallgäu legte Folgendes dar:

- Es sind orientierende Altlastenuntersuchungen erforderlich.
- Hierzu wird der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Kempten (Allgäu), im Rahmen der Amtsermittlung einen privaten Sachverständigen mit den Arbeiten beauftragen.
- Kosten entstehen der Gemeinde hierfür nicht.
- Sobald weitere Informationen vom Wasserwirtschaftsamt zur nachfolgenden orientierenden Untersuchung vorliegen, wird die Gemeinde Wiedergeltingen darüber informiert.



Blütenzauber
Floristik & mehr
www.bluetenzauber-wiedergeltingen.de

Unsere Öffnungszeiten		
Montag	9.00 bis 12.30 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.30 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.30 Uhr	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.30 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.30 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag	9.00 bis 12.30 Uhr	

Trommelteile 6 · 86879 Wiedergeltingen
Tel. 08241 - 91 83 641
bluetenzauber.wiedergeltingen@gmail.com

Allerheiligen-Grabschmuck
Samstag, 15.10.22 von 9.00 bis 15.00 Uhr
ab Montag, 17.10.22 während den Öffnungszeiten

Adventsausstellung
Freitag, 18.11.22 von 9.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 19.11.22 von 9.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 20.11.22 von 9.00 bis 15.00 Uhr

LEW



Wie nachhaltig bin ich?

Jetzt ganz einfach herausfinden:

QR-Code scannen, Online-Test machen und erfahren, welcher Nachhaltigkeits-Typ man ist.

Viele hilfreiche Tipps und Informationen, um nachhaltiger zu werden, gibt's auf:

bessermachen.lew.de

 **Gemeinsam
besser MACHEN**

Sitzung vom 27. Juli 2022

Ein Bericht von Brigitte Roth

Drei Bekanntgaben aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen standen am Anfang der Gemeinderatssitzung: die Zaunarbeiten für die KiTa St. Nikolaus wurden an die Firma Heinzmann GmbH Schwäbisch Gmünd vergeben, das Portal am Friedhof wird durch die Schreinerei Rager aus Buchloe erneuert und die statischen Berechnungen für den KiTa-Bestandsbau werden vom Planungsbüro Schweinberger erstellt werden.

Als **zweites** wurde die **neue Quartiersmanagerin** dem Gemeinderat vorgestellt. Nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 6. April 2022 wurde die freigewordene Stelle neu ausgeschrieben. Im Juni dann hatten Vorstellungsgespräche stattgefunden und die Entscheidung war auf Frau **Vera Stolz** gefallen, die nun ab 1. September 2022 als Quartiersmanagerin beginnen wird. Frau Stolz stellte sich dem Gemeinderat nun persönlich vor. Sie hat evangelische Religionspädagogik studiert und bisher am Maristenkolleg gearbeitet. Sie wohnt in Tussenhausen. Sie wird, wie in der Vergangenheit auch Frau Möller, an zwei Vormittagen im Rathaus anwesend sein.

Leider wird es keine Übergabe durch Frau Möller geben, da diese bereits im Juni aufgehört hat zu arbeiten. Allerdings ist Frau Stolz optimistisch, mit der Unterstützung von Renate Lutzenberger einen guten Anfang zu finden.

Auch im **dritten Tagesordnungspunkt** ging es um **Quartiersmanagement und Seniorenbeauftragte**. Diese tagten am 23. Juli 2022 in der Mehrzweckhalle in Wiedergeltingen. Über 40 Teilnehmer hatten an der Veranstaltung teilgenommen und ihre Erfahrungen ausgetauscht.

Im **vierten Tagesordnungspunkt** wurde die **Jahresrechnung 2021** vom Kämmerer Herr Schöffel vorgestellt. Der Verwaltungshaushalt ist etwas besser als 2020, aber schlechter als 2019. 563.000 Euro über Plan (vor allem durch mehr Gewerbesteuererinnahmen), die Ausgaben waren vor allem beim Sachaufwand weniger. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt liegt bei 791.000 Euro. Der Vermögenshaushalt liegt 307.000 Euro unter Plan (weniger Einnahmen wegen noch nicht stattgefundenem Verkauf von Gewerbegrundstücken). Die Ausgaben sind etwa gleich der Planung. Das Jahresergebnis

2021 ist rund 256.000 Euro über Plan. Statt einer geplanten Rücklagenentnahme von 408.000 Euro ist damit „nur“ eine Entnahme von 152.000 Euro notwendig. Der Stand der Rücklage liegt damit zum 1. Januar 2022 bei 805.000 Euro.

Die Entwicklung der Ist-Zuführungen der letzten drei Jahre sind sehr solide.

Im Verwaltungshaushalt gibt es Haushaltsüberschreitungen (u. a. Spende für Flutopfer).

Herr Schöffel erklärt die einzelnen Posten. Die Gewerbesteuerumlage ist auch höher ausgefallen.

Fragen:

Bernd Stapfner bedankt sich für die gute Haushaltsführung bei Bürgermeister Führer und der Kämmerei. Wir sind deutlich im Plus.

Herr Schöffel gibt den Dank an den Gemeinderat weiter.

Er zeigt die Risiken bei der Haushaltsplanung 2022:

- Ukraine-Krieg
- Explosion der Energiekosten (Strom, Gas, Öl)
- Gefährdete Energieversorgung, Ziel: Energiewende
- Inflation derzeit bei 7 bis 8 %

Schreinerei
Schweinberger

Schweinberger GmbH
Am Hungerbach 5
86879 Wiedergeltingen

Tel.: 08241 / 960 71 96
E-Mail: schreinerei@schweinberger-wohnbau.de

■ Massivholzmöbel
■ CNC-Bearbeitung
■ Montageservice
■ Möbelplanung + Beratung

- Lohn-Preis-Spirale zu befürchten
- Lieferengpässe
- Steigende Zinsen an den Kapitalmärkten und in den USA
- EZB hat inzwischen reagiert; ab sofort kein Strafzins/keine Verwarentgelte!
- Drohende Rezession
- Handelskonflikte USA, China, Europa, Brexit
- Weitere geopolitische Konflikte (Iran, Weißrussland, Nordkorea, Naher Osten...)
- Corona ist noch nicht vorbei
- Die Steuerschätzung im Mai 2022 ist zwar überraschend positiv ausgefallen, allerdings gibt es in den nächsten Jahren erhebliche Unsicherheiten in den Planwerten

Der Gemeinderat nimmt von der Jahresrechnung Kenntnis und genehmigt ggf. aufgetretene Haushaltsüberschreitungen einstimmig.

Als **fünftes** wurde nun der **Haushaltsplan für das Jahr 2022** besprochen. Dabei ging Herr Schöffel die wichtigsten Punkte mit dem Gemeinderat noch einmal durch. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 60.000 Euro mehr als im Vorjahr. Bei der Gewerbesteuer gab es Mehreinnahmen, aber es gab auch höhere Ausgaben. Die Mehrkosten betreffen die Beteiligung an der Grundschule wegen der steigenden Schülerzahl und der Mittagsbetreuung. Auch die Personalaufstockung im Kindergarten bedeuten höhere Ausgaben. Bei der Abwasserbeseitigung gibt es dagegen noch Rücklagen. Die Wasserversorgung kostet etwas mehr, was aber durch Rücklagen gedeckt ist. Nach dem anstehenden Pumpenaustausch in 2023 müssen die Abwasserpreise geprüft werden. Die Strompreiserhöhung betrifft die Gemeinde erst 2024 wegen der bestehenden Verträge. Aber im Bereich der Wasserversorgung gibt es eine leichte Unterdeckung, weshalb der Wasserpreis noch einmal angeschaut werden muss. Johann Menhofer gab zu bedenken, dass wir erst im letzten Jahr die Preise gesenkt haben und dass es merkwürdig scheint, dies gleich wieder rückgängig zu machen. Herr Schöffel wies jedoch darauf hin, dass ein Plus bei Einnahmen, wie dies beim Wasser gewesen ist, an die Bürger weitergegeben werden muss. Auch beim Bestattungswesen wird demnächst eine Änderung fällig werden müssen, da hier eine Unterdeckung vorliegt. Dazu bemerkte Bürgermeister Führer, dass Frau Groß zur Zeit eine neue Friedhofssatzung entwirft. Insgesamt zeigt der Verwaltungshaushalt mit 286.000 Euro ein solides Ergebnis. Im Vermögenshaushalt steht ein ambitioniertes Investitionsprogramm in Aussicht.

Im Jahr 2022 wird keine Kreditaufnahme nötig werden. Aber in den nächsten 3 Jahren wird der Rücklagenstand aufgebraucht sein. Die Anstehenden Investitionen werden im Jahr 2025 eine Kreditaufnahme von etwa 750.000 Euro nötig machen. Die Haushaltssatzung wird von den Gemeinderäten einstimmig angenommen.

Der **Bauantrag zur Nutzungsänderung von Lagerflächen zu Wohnraum** (Amberger Str. 4) u.a. stand als **sechstes** auf der Tagesordnung.

Die Nutzungsänderung über der bestehenden Garage sowie im DG des ursprünglich als Lager genutzten Gebäudeteils im Westen bzw. Nordwesten des Grundstückes wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Juli 2021 behandelt. Zwar wurde das gemeindliche Einvernehmen hierzu erteilt. Aufgrund der nicht eingehaltenen Abstandsflächen nach Westen und Norden und Mangels Abstandsflächenübernahmeerklärungen der betroffenen Nachbarn, wurde der Antrag vom Landratsamt Unterallgäu abgelehnt. Wie bereits in der Sitzung vom 26. Juli 2021 erläutert, kann die Genehmigungsfähigkeit nur mit Abstandsflächenübernahmeerklärungen oder den Einbau durchgehender innenliegender Mauern erreicht werden.

Die Abstandsflächenübernahme nach Westen wurde von der Pfarrpfündestiftung bereits mehrmals abgelehnt. Nach Norden kann teilweise keine Abstandsfläche übernommen werden, da sich bereits Gebäude innerhalb der notwendigen Abstandsflächen befinden und vom Antragsteller zugunsten des Nachbarn wohl bereits in der Vergangenheit Abstandsflächen übernommen wurden. Damit verbleibt nur noch der Einbau durchgehender innenliegender Mauern.

Im Bereich der Nutzungsänderung über der bestehenden Garage wurde nun eine durchgehende Mauer eingezeichnet, sodass die notwendigen Abstandsflächen nach Westen eingehalten werden können.

Der Grundriss für den nördlichen Gebäudeteil entspricht dagegen

den Planungen aus dem Jahr 2021. Auf den Einbau einer innenliegenden Mauer wird verzichtet. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Unterallgäu am 19. Juli 2022 wurden keine den ursprünglichen Hinweisen geänderten Absprachen getroffen. Eine Begründung des Antragstellers, weshalb die Nutzungsänderung wie beantragt genehmigt werden kann, liegt dem Bauantrag bei.

Die Rolle der Gemeinde in diesem Genehmigungsverfahren ist darauf beschränkt zu prüfen, ob sich das Bauvorhaben in die Umgebungsbebauung einfügt. Alle anderen Prüfungen liegen in der Hand des Landratsamtes als untere Bauaufsichtsbehörde. Da die Frage der Anpassung in die Umgebungsbebauung positiv beantwortet werden muss, erteilt der Gemeinderat dem Bauantrag einstimmig das Einvernehmen.

Als letzter und **siebter Tagesordnungspunkt** berichtete der Bürgermeister über eine Veranstaltung zum „**Monat des Flächensparens**“, die in der Mehrzweckhalle in Wiedergeltingen am 22. Juli 2022 stattfand. Von den Gemeinderäten waren Alois Karl, Brigitte Roth und Max Huber neben dem Bürgermeister anwesend, der etwa 60 bis 70 weitere Teilnehmer begrüßen durfte. Interessante Projekte aus anderen Gemeinden wurden vorgestellt.

Zu guter Letzt wies der Bürgermeister noch einmal auf den **Termin zur Besichtigung verschiedener Bauhöfe** am Samstag hin, bei dem die Gemeinderäte Gelegenheit haben, sich eine Bild möglicher Lösungen für unseren Ort zu machen.

Ob Holz oder Stoi, dr Doll machts klo!

DOLL
Energie aus Holz

- ☉ Häckseldienst
- ☉ Hackschnitzel
- ☉ Transport
- ☉ Hydraulik
- ☉ Baggerbetrieb
- ☉ Abbruch

Bagger - Abbruchtechnik

NEU: Jetzt auch Lohnbrechen Beton/Ziegel

Arma Doll - Energie aus Holz Bahnhofstraße 1a 86879 Wiedergeltingen
Mobil 0172 - 831 61 06 Tel. 0 82 41 - 32 45 www.doll-energie-aus-holz.de

Sitzung vom 14. September 2022

Ein Bericht von Brigitte Roth

Die Bekanntgabe von Beschlüssen aus der bisherigen nicht-öffentlichen Sitzung war dieses Mal einigermaßen spektakulär. Es wurde die Bestellung eines Feuerwehrfahrzeuges vorgenommen, dass zwischenzeitlich im Preis deutlich teurer geworden ist, als das ursprünglich geplant war, obwohl es zusätzlich, wegen der sonst weggefallenen Förderung durch die Regierung, auch deutlich kleiner ausfällt. Von den Gesamtkosten des Fahrzeugs inkl. des Atemschutzes in Höhe von ca. 552.246,36 Euro (brutto) sind folgende Förderungen abzuziehen:

- Zuwendung RvS Basisbetrag LF 10 80.500,00 Euro
- Zuschlag wegen RmbH-Status 4.000,00 Euro
- Bonus wegen gemeinsamer Beschaffung 8.050,00 Euro (10% aus Basisbetrag)

Damit bleibt es bei einer **Eigenbeteiligung der Gemeinde Wiedergeltingen** in Höhe von ca. 459.696,36 Euro.

Als nächstes stand die **Bauvoranfrage** eines Investors auf der Tagesordnung, der sich für die Grundstücke in der **Engen Gasse** interessiert. Anders als die bisherigen Anfragen, erscheint diese Planung dem dörflichen Charakter der Umgebung besser zu entsprechen. Der Entwurf sieht sechs kleine Einfamilienhäuser auf Bau-parzellen vor, die zwischen 334 m² bis 479 m² groß sind. Die Erschließung der Grundstücke ist gesichert. Lediglich eine Wasser- und Kanalleitung müsste bei dem bisherigen Vorschlag verlängert werden. Die Kosten würde der Antragsteller im Rahmen einer Sondervereinbarung tragen müssen.

Insgesamt scheint nach Auffassung der Bauverwaltung das Vorhaben zu passen. Wobei darauf hinzuweisen sein wird, dass die Größe der Einfamilienhäuser auf die Grundstücksgrößen angepasst werden muss. Das könnte durch eine Grundflächenzahl bis zu 0,4 zzgl. 50 % für Zufahrten und Garagen erreicht werden.

Eine kurze Diskussion im Gemeinderat, über die zu beachtenden Details bei der dann anstehenden Planung, endete mit dem einstimmigen Beschluss, dem Interessenten das entsprechende positive Signal für seine Planung zu geben.

Der **dritte Tagesordnungspunkt** behandelte den Antrag auf Nutzungsänderung eines Gebäudes. Betroffen ist die **Planung eines Dorfladens** an der Amberger Straße 3. Die letzte bauliche Genehmigung stammte von vor mehr als 40 Jahren und umfasste die Nutzung des Gebäudes als Jung-

viehstall. Bürgermeister Führer stellte dies vor der konkreten Besprechung des Bauantrages dar und führte aus, dass alle bisherige Nutzung daher ohne Genehmigung erfolgte. Er drückte zusätzlich seine Enttäuschung darüber aus, dass der Arbeitskreis Nahversorgung, der sich über Monate mit Möglichkeiten dazu beschäftigt hatte, eine Einkaufsmöglichkeit im Ort zu schaffen, durch die sozialen Medien von dem Projekt erfahren hat. Nachdem es dann bekannt wurde und der Antragsteller von den Behörden darauf hingewiesen worden ist, dass ein Bauantrag auf Nutzungsänderung erforderlich ist, ist trotz fehlender Genehmigung weitergebaut worden. Bürgermeister Führer betonte, dass das Baugesetz für alle gilt und er daher kein Verständnis für das ungenehmigte Bauen hat. Sein Vorgehen ist aber, wegen der Bedeutung der Nahversorgung für unsere Gemeinde, das Genehmigungsverfahren so weit zu beschleunigen, wie es in seiner Macht steht.

Bei der Vorstellung der eingereichten Pläne zur Nutzungsänderung gab es lediglich eine Diskussion wegen eines Stellplatzes vor dem Geschäft, der noch so eingezeichnet ist, dass ein parkendes Fahrzeug den Zugang über die Rampe für Rollstühle oder Rollatoren blockiert. Hier ist jedoch leicht Abhilfe zu schaffen. Der Gemeinderat stimmte daher dem Bauantrag zur Nutzungsänderung eines ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäudes in einen SB-Verkaufsladen mit Lagerfläche einstimmig zu und erteilte damit das gemeindliche Einvernehmen.

Unter dem **vierten Tagesordnungspunkt** wies der Bürgermeister auf die Verpflichtung der Gemeinden hin, dass ab August 2026 alle **Grundschul Kinder** der ersten Klassenstufe einen **Anspruch auf ganz-tägige Betreuung** haben. In den Folgejahren wird dieser Anspruch dann um je eine Klassenstufe ausgeweitet. Im August 2029 besteht dieser Anspruch dann für alle Grundschul Kinder.

Um dem in der Gemeinde gerecht zu werden, müssen bereits heute die Weichen gestellt werden.

Der prognostizierte Bedarf für Wiedergeltingen liegt bei 37 Kindern ab 2026. Die Gemeinde Amberg beabsichtigt, eine eigene Lösung innerhalb des Gemeindegebietes umzusetzen.

In Wiedergeltingen könnte eine Kombination mit den Planungen zur Dorferneuerung eine Lösung bringen. Zum Beispiel könnte über eine Art Architektenwettbewerb eine Ideenfindung erfolgen, die z. B. eine Betreuungsmöglichkeit in einem Dorfgemeinschaftshaus am Standort Schule/Auerbacherhaus ergibt.

Die Gemeinderäte waren sich einig, dass diese Idee zur Kinderbetreuung im Rahmen der Dorferneuerung mit bedacht werden soll.

Die **Dorferneuerung** war dann auch gleich das nächste Thema. Der in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossene Vitalitätscheck ist nun von der Firma Steinbacher Consult vorbereitet worden, nachdem es am 23. August 2022 eine Vorbesprechung in deren Büro gegeben hatte. Der weitere Zeitplan wurde den Gemeinderäten vorgestellt:

Sept./Okt. 2022 soll es einen Ortstermin geben. Am 30. November 2022 wird die Entwurfsvorlage dem Amt für Landwirtschaftliche Entwicklung Schwaben zur fachlichen Prüfung vorgelegt werden, so dass bis zum 31. März 2023 mit der Fertigstellung des Vitalitätschecks mit einem Gesamtbericht zu rechnen ist. Bis zum 30. Juni 2023 wird dann das Ergebnis der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Im **fünften Tagesordnungspunkt** berichtete Bürgermeister Führer über das erste Treffen des **Arbeitskreises Naherholung**. Die bei diesem Treffen besprochenen Themen waren unter anderem der Standort für eine Wassertretanlage. Der ursprünglich angedachte Standort an der Renaturierung wurde vom Landratsamt bekannterweise abgelehnt. Als Alternative für einen naturnahen Platz wurde ein etwas weiter nördlich gelegener Ort am Hungerbach vorgeschlagen. Gleichzeitig wurde auch ein Standort am Sportheim/der Burg diskutiert und neu aus dem Arbeitskreis war



VER SICHERUNGS KAMMER BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Unser Schutzschirm für Ihre Landwirtschaft.

Ihre Landwirtschaft sichert unsere tägliche Ernährung. Deshalb verblickt sie den höchsten Schutz. Wir bieten Ihnen alle Versicherungen aus einer Hand. Für Sie und Ihre Familie, Ihren Hof, die Ernte und Ihre Tiere.

Wir beraten Sie gerne.

**A96 Versicherungsdienst
Generalagentur Wagner**

88807 Buchloe 87700 Memmingen
Bahnhofstraße 17 Maximilianstraße 4
Tel. 08241 9949903 Telefon 0831 8337169
info@swagner.vb.de www.wagner.vb.de

Finanzgruppe

von Bärbel Kugelmann eine Platzierung neben dem Spielplatz in der Bahnhofstraße in die Diskussion gebracht worden. Abschließende Diskussionen gab es dazu im Gemeinderat nicht, da dies der Dorferneuerung mit Bürgerbeteiligung vorbehalten bleiben soll.

Auch die Vorschläge zur Verbesserung der Rad- und Fußwege in und um Wiedergeltingen waren ein Thema, das ausführlich im Arbeitskreis besprochen wurde und bei der Bürgerbeteiligung weiterentwickelt werden soll.

Der Bericht über die **Besichtigung von zwei Bauhöfen** von einem Teil der Gemeinderäte stand als **sechstes** auf der Tagesordnung. Damit sollte dem Gemeinderat eine Vorstellung gegeben werden, wie der Bauhof in Wiedergeltingen gestaltet werden könnte. Es folgte eine recht detaillierte Diskussion durch die Gemeinderäte, die jedoch zunächst hinten angestellt werden musste, da die Planung noch nicht in dem Stadium ist, Details festzulegen.

Ähnlich erging es im **siebten Tagesordnungspunkt** der Diskussion um eine neue **Friedhofssatzung**. Diese wird zur Zeit von der VG vorbereitet. Da die Satzung erst im Vorentwurf ist, galt es in dieser Sitzung zunächst nur einen Sachstandsbericht durch den Bürgermeister zu hören und ein Meinungsbild im Gemeinderat zu bekommen. Eine der zentralen Fragen, die es zukünftig zu regeln gibt, sind die Friedhofsgebühren (*Auflistung siehe Tabelle rechts*).

Alois Karl hatte sich sehr detailliert auf diesen Diskussionspunkt vorbereitet und gab wesentliche Anregungen zur Anpassung des Satzungsmusters des Bayerischen Gemeindetages auf die Bedürfnisse unseres Friedhofes. Die Umsetzung wird nun von der Verwaltung vorgenommen und dann im Gemeinderat diskutiert werden.

Im **Punkt acht der Tagesordnung** ging es darum, der **Gemeindeverwaltung** eine Vollmacht zu erteilen, die **Vergaben für die Sanierung des KiTa-Bestandsgebäudes** selbständig gemäß den geprüften Submissionsergebnissen zu vergeben. Damit können die anstehenden Arbeiten beschleunigt werden.

Der Gemeinderat gab hierzu ein einstimmiges Votum ab.

Zum **neunten Tagesordnungspunkt berichtete die Jugendreferentin** Judith Führer über ihre Arbeit.

Bereits auf einer der letzten Gemeinderatssitzungen hatte Dorothee Dirnbach über das Treffen der Jugendbeauftragten berichtet, an dem sie in Vertretung für Judith Führer teilgenommen hatte. Die Jugendreferentin hat zwischenzeitlich auch

Kontakt mit ihren Kollegen in Amberg aufgenommen und bereitet eine Umfrage bei den Jugendlichen zwischen zwölf und 20 Jahren mit Wohnsitz in Wiedergeltingen vor. Der Befragungszeitraum wird ca. fünf Wochen sein und am 26. September 2022 starten. Die Umfrage wird über einen Fragebogen erfolgen, der auch Online auszufüllen sein wird. Es ist geplant, die Auswertung im Dezember/Januar vorzustellen.

Als **letztes** berichtete Bürgermeister Führer schließlich über eine **Besprechung der Vereine**, in der über ein **mögliches Dorffest 2024** geredet wurde. 2024 wird es einige Jubiläen und Ereignisse geben, die dazu Anlass gäben, ein gemeinsames großes Fest zu feiern.

Als Beispiel wurden die folgenden Anlässe genannt:

- Musikverein Wiedergeltingen e.V. 1994 Bezirksmusikfest → 2024 (30 Jahre)?
- Veteranen- und Soldatenverein Wiedergeltingen e. V. → 150 Jahre
- SpVgg Wiedergeltingen e. V. → Einweihung neues Sportheim?
- Feuerwehrverein?
- Ferner eventuell Nachholung 850-Jahrfeier der Gemeinde Wiedergeltingen?

Die Gemeinderäte begrüßten sehr einvernehmlich diese Idee und werden das Vorhaben positiv begleiten.

Anpassung Friedhofsgebührensatzung Gemeinde Wiedergeltingen

Grabnutzungsgebühr	Wiedergeltingen (alt)	Wiedergeltingen (Vorsch.)	Rammingen (seit 2019)	Amberg (seit 2019)
Einzelgrabstätte 15 Jahre	165,00 €	225,00 €	225,00 €	210,00 €
Doppelgrabstätte 15 Jahre (Familiengrab)	255,00 €	330,00 €	285,00 €	300,00 €
Doppelgrabstätte 25 Jahre (Familiengrab)			400,00 €	
Urnengrabstätte 10 Jahre	55,00 €	120,00 €		120,00 €
Urnengrabstätte 15 Jahre			250,00 €	
Urnengemeinschaftsgrab 10 Jahre				120,00 €
Nische Urnenstelen 10 Jahre				240,00 €
Kindergrabstätte 10 Jahre	75,00 €	120,00 €		
Friedhofspflegegebühren (jährlich)				
Einzelgrabstätte	15,00 €	25,00 €	18,00 €	20,00 €
Doppelgrabstätte (Familiengrab)	20,00 €	30,00 €	25,00 €	25,00 €
Urnengrabstätte	10,00 €	35,00 €	20,00 €	15,00 €
Urnengemeinschaftsgrab				25,00 €
Urnengrabfach (Stele)		15,00 €		15,00 €
Bestattungsgebühren je Sterbefall	100,00 €	120,00 €	77,00 €	77,00 €
Sonstige Gebühren				
Umschreibung Grabnutzungsrecht	10,00 €	20,00 €	6,00 €	10,50 €
Ausgrabung – Umbettung Leiche	850,00 €	1.200,00 €	570,00 €	845,00 €
Ausgrabung – Überführung	850,00 €	1.200,00 €	310,00 €	475,00 €
Verwaltungsgebühr (z. B. Überführung)				56,50 €
sonstige Dienstleistungen	gesonderte Vereinbarung		10,00 €/Std.	36,50 €/Std.

KiTa St. Nikolaus: Die Arbeiten an den Außenanlagen und auch innen gehen voran

Ein Bericht von Norbert Führer

Bilder: Norbert Führer, Bettina Wenger

Im Bereich unserer Kindertagesstätte St. Nikolaus entsteht derzeit der **neue Außenbereich**, ein „Paradies“ in dem sich unsere Kinder wohl fühlen aber auch sprichwörtlich austoben können.

Vom großen Sandkasten über eine „Matschanlage mit Wasserlauf“ bis hin zu modernen kindgerechten Multifunktionsgeräten ist alles dabei.

Der **Krippenbereich** erhält einen gesondert abgetrennten Spielbereich und dementsprechenden Spielgeräten.

Auch im **Innenbereich**, dem „alten Pfarrhof“, wird kräftig saniert und umgebaut. Hier werden künftig, d. h. nach Fertigstellung der Umbauarbeiten, im Erdgeschoß der Hort und im 1. Obergeschoß eine Ki-Ta-Regelgruppe, das sind Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren, betreut.

In den wöchentlich stattfindenden **Baubesprechungen** können sich die Vertreter der Gemeinde und des Trägers, der Kath. Pfarrkirchenstiftung, von den Baufortschritten überzeugen.



Auch innen wird kräftig gearbeitet; hier: Umbau der WC-Anlagen im „alten Pfarrhof“



Wöchentliches jourfix auf der Baustelle



Die neuen Außenanlagen der Kita St. Nikolaus



Die neuen Außenanlagen der Kita St. Nikolaus

Veranstaltung zum Monat des Flächensparens in Wiedergeltingen

Ein Bericht von Norbert Führer
Fotos: Gemeinde Wiedergeltingen

Die Bayerische Staatsregierung hatte den **Monat Juli 2022 bayernweit** zum Monat des Flächensparens ausgerufen. Ziel dabei war, ein besonderes Augenmerk auf die verschiedenen Aspekte des Flächensparens zu richten.

In ressortübergreifender Zusammenarbeit wurde hierzu bayernweit ein breites Programm mit **über 20 Veranstaltungen** angeboten. Eine davon fand am **22. Juli 2022 in Wiedergeltingen** statt. Gut 60 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Amtsleiter sind der Einladung von Regierungspräsident Dr. Erwin Löhrer nach Wiedergeltingen gefolgt und haben sich über die Thematik des Flächensparens ausgetauscht.

Aufgrund einer Corona-Erkrankung konnte der Regierungspräsident bei der Veranstaltung nicht zugegen sein, begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jedoch über eine eingespielte Videobotschaft. Dabei bedankte er sich bei der Gemeinde Wiedergeltingen, die auf Bitten der Regierung von Schwaben als Gastgeber für diese Veranstaltung fungierte. Ferner hob Dr. Erwin Löhrer die Bedeutung des Flächensparens hervor. Vertieft wurde dieses Eingangsstatement dann im Anschluss durch den Flächensparmanager der Regierung von Schwaben, Dr. Florian Freund. „Noch immer“, so Dr. Freund, „werden bayernweit tagtäglich mehr als zehn Hektar Fläche in Form von Verkehrs- und Siedlungsflächen versiegelt. Dies hat zur Folge, dass ein wertvoller Schutz von Lebensräumen von Tieren und Pflanzen sowie die Pufferfunktion der Böden verloren gehen und damit auch die Gefahren für das lokale Mikroklima steigen. Auch die Gefahr des Ausblutens der Innenbereiche steigt“, so die Worte des Referenten.

In einer anschließenden kleinen Dorfrunde konnten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zwei **Mehrfamilienhausprojekte**, die in Wiedergeltingen im Rahmen der Nachverdichtung entstanden sind (Kirchenstraße) bzw. derzeit entstehen (Amberger Straße), vorstellen. Manfred Attenberger, der Eigentümer des Anwesens in der Kirchenstraße berichtete den Teilnehmern über die Entstehungsgeschichte des Anwesens.

In der Amberger Straße stellte Alexander Balkow von der B2L Wohnbau GmbH sein Neubauprojekt vor. Hierzu gab bzw. gibt es innerhalb unserer Bevölkerung differenzierte Auffassungen. Während die einen

von einer guten Nachverdichtung sprechen, sind andere Bürger der Auffassung, dass das Bauvorhaben für eine Gemeinde, wie Wiedergeltingen viel zu üppig ist und auch die Abstandsflächen zu den Nachbarn aufgrund der Bauhöhe und der Regularien der neuen Bayerischen Bauordnung in gefühlter Weise viel zu gering sind.

Nach der kurzen Dorfrunde folgten noch weitere **Vorträge mehrerer Referenten**, u.a. auch der Vortrag von Ramona Riederer von der Allgäu GmbH mit der Überschrift „Alter Hof sucht neue Liebe“. Hier zeigte die Referentin auf, was aus alten aufgelassenen Hofstellen gemacht werden kann und wie diese liebevoll restauriert und für Nachfolgenerationen bewohnbar gemacht werden können.

Beim anschließenden Mittagessen konnten sich die Teilnehmer dann noch über die Inhalte der Veranstaltung austauschen, bevor sie wieder ihre Heimreise antraten.



Ramona Riederer referiert zum Thema „Alter Hof sucht neue Liebe“



Manfred Attenberger erklärt den Teilnehmern die Entstehungsgeschichte des Mehrfamilienhauses in der Kirchenstraße

HOLZ ZENTRUM Kienle

Massive Bauweise und individuelle Anfertigung von



- ◆ Gartenhäusern
- ◆ Carports
- ◆ Sichtschutzwänden

In Holz, Kunststoff oder Alu

- ◆ Gartenzäune
- ◆ Balkongeländer
- ◆ Hochbeet-Bausätze
- ◆ Terrassendielen



Alles in solider und heimischer Handwerksqualität

86879 WIEDERGELTINGEN • Tel. 08241 / 9696-0 • Fax 9696-20
www.holz-zentrum.de • e-mail: info@holz-zentrum.de

Jugendumfrage 2022 der Gemeinde Wiedergeltingen

Liebe 12- bis 20-jährige Jugendliche der Gemeinde Wiedergeltingen,

Ihr solltet in der letzten Woche Post von mir, als Jugendreferentin der Gemeinde Wiedergeltingen, erhalten haben. Um die **Bedürfnisse der Jugendlichen in unserer Gemeinde** besser einschätzen zu können, benötigen wir Eure Hilfe.

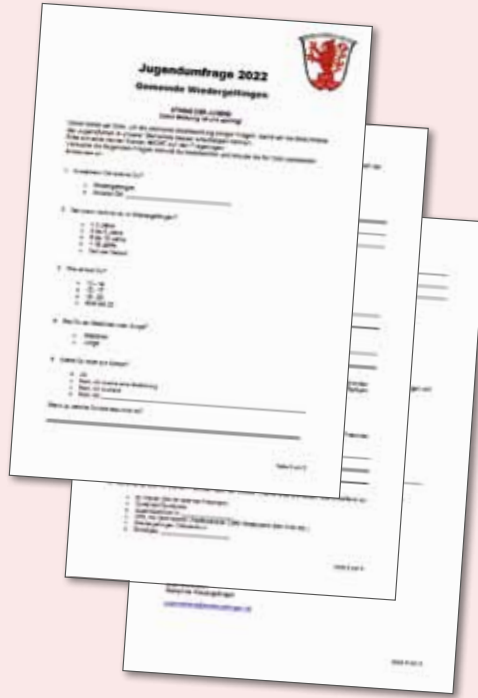
Daher bitten wir Euch, um die **anonyme Beantwortung** des dreiseitigen Fragebogens und Abgabe im Briefkasten der Gemeinde Wiedergeltingen (Mindelheimer Straße 21) bis **spätestens 28. Oktober 2022**. Alternativ könnt Ihr natürlich auch mittels des QR-Codes auf dem Brief, die Jugendumfrage digital beantworten.

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung und Euer Mitwirken!

Viele Grüße
Judith Führer
Jugendreferentin

Kontaktdaten:

Gemeinde Wiedergeltingen
Jugendreferat
Mindelheimer Straße 21
86879 Wiedergeltingen
jugendreferat@wiedergeltingen.de



Erinnerung der Gemeinde

1. Im Herbst werden die Querwege (Nord-Süd) auf dem Friedhof renoviert und die Randsteine teilweise angepasst.

2. Im Flurbereich werden heuer wieder Hecken an Feldwegen und Bachläufen geschnitten.

Für nähere Informationen können sich die Eigentümer von landwirtschaftlichen Grundstücken, unter Angabe der Flurnummern, an Max Kienle vom gemeindlichen Bauhof oder an das Gemeindebüro wenden.



Spielplatz für alle Kinder

Der Kinderspielplatz an der Bahnhofstraße hat sich sehr verändert.

Im Sommer wurden die neuen **Spielgeräte** aufgebaut und die Geräte aus dem Kindergarten integriert.

Jetzt gibt es auch einige Möglichkeiten für **kleinere Kinder**, sich im neuen Sandkasten, den Schaukeln oder den Spielhäusern zu beschäftigen.



Herzlichen Glückwunsch

Im Namen der Gemeinde Wiedergeltingen möchte ich Herrn **Sebastian Kugelman** ganz herzlich zum Titel des **Deutschen Meisters** und seinem Deutschen Rekord mit 372 Ringen in der Klasse der **mehrschüssigen Luftpistole** gratulieren.

Norbert Führer
Erster Bürgermeister





Biogasanlage
Altenstadt

Heimisches Biogas aus Reststoffen

erdgas schwaben wird



**energie
schwaben**



**SCHREINEREI
PETER RANKER**
kompetent.modern.vielseitig.

Mindelheimer Str. 8
86807 Buchloe
Tel. 08241-996870
info@schreinerei-ranker.de

NEU: Online-Möbelplaner
auf unserer Webseite

www.schreinerei-ranker.de

Prioritätenliste Dorferneuerung

Ein Bericht von Norbert Führer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Gemeinderat hat in den vergangenen Monaten die in der Bürgerbefragung und dem Ortsrundgang im vergangenen Jahr gesammelten Vorschläge diskutiert und mit einer Bepunktung bewertet.

Das Ergebnis möchten wir Ihnen vorab in der nachstehenden Tabelle aufzeigen.

Spitzenreiter mit 17 Punkten ist das Thema **Dorfgemeinschaftshaus** mit einer möglichen gemeinsamen Küche zur Grundschule hin (Stichwort: Ganztagesbetreuung für Grundschulkinder ab dem Jahr 2026). Wir haben hierüber bereits in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates diskutiert und werden uns im Landkreis mit den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates zeitnah einige Musterbeispiele von Dorfgemeinschaftshäusern anschauen.

Die Mitarbeiter des Büros Steinbacher Consult aus Neusäß werden das Thema in der Bürgerversammlung Ende Oktober 2022 eingehend erläutern.



Gut gedacht, gut gemacht. Unsere Philosophie.

Die Leistung, die wir erbringen, ist mehr als reines Handwerk. Fundament für unsere Arbeit ist Know-how und Erfahrung. Und darauf aufbauend eine Beratung und Planungs-Unterstützung auf die sich Architekten genauso verlassen wie Bauherren.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Bedachungen Zimmerei Spenglerei
Gerüstbau Trockenbau Vollwärmeschutz



Vaitl GmbH & Co. Bedachung KG

Ettringer Straße 13

86842 Türkheim

info@vaitl-bedachungen.de

www.vaitl-bedachungen.de

Telefon 0 82 45 / 41 23

Telefax 0 82 45 / 37 48

Um festzulegen, welche Maßnahme zuerst umgesetzt werden sollen, wurde die Maßnahmenliste im Gemeinderat Wiedergeltingen vorgestellt. Jeder Gemeinderat konnte eine festgelegte Punktzahl vergeben.

Maßnahmennummer	Maßnahmenbezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umsetzung	Σ Punkte
6	WS 1.3	Neubau / Umnutzung Aurbachhaus (z. B. Dorfgemeinschaftshaus) mit Anbindung (Küche) an Grundschule	Dorferneuerung	17
63	WWN GE 3	Prüfung langfristige Sicherung der zukünftigen Erschließung des Gewerbegebietes	Gemeinde	16
65	WWN GE 5	Durchführung einer Standortuntersuchung für den Dorfladen und Erstellung eines neuen Dorfladenkonzeptes	Gemeinde	16
45	WSZ 4.1 (Verbindung mit Maßnahme WT 5.2)	Aufwertung / Ausbau Bereich um die „Burg“ (z. B. Spielplatz, Wassertretanlage)	Dorferneuerung	13
49	WSZ GE 4.3	Errichtung eines Mehrgenerationenhauses für seniorenrechtliches Wohnen (oder beeinträchtigte Personen)	Dorferneuerung	12
54	WT 5.2 (Verbindung mit Maßnahme WSZ 4.1)	Prüfung Nutzungskonzept (z. B. Wassertretanlage / -Spielplatz / Meditationsweg, Mehrgenerationenspielplatz, etc.)	Dorferneuerung	10
1	WS GE 1.1	Berücksichtigung der historischen Baustruktur in der Bauweise (z. B. Dachform)	Gemeinde	7
28	WV 3.3	Errichtung Fuß- und Radwegeverbindung zwischen Angergraben – Mühlweg	Dorfern.	7
38	WV GE 5	Errichtung Fuß- und Fahrradweg nach Buchloe	Dorfern.	7
42	WV GE 9	Errichtung Fuß- und Fahrradweg Amberg	Dorfern.	7
47	WSZ GE 4.1	Überprüfung Standort Mehrzweckplatz / Platz für Jugendliche (z. B. Skaterplatz)	Gemeinde	7
55	WT 5.3	Aufwertung / Sanierung der Spielplätze (z. B. Bahnhofstraße / Am Graben)	Gemeinde	7
22	WN 2.9	Spielplatz (Welfenstraße): Erleben der Grünfläche durch Ausstattung mit Sitzmöglichkeiten	Dorferneuerung	6
10	WS GE 1.5	Behutsame Nachverdichtung (Berücksichtigung der historischen Bebauung)	Dorferneuerung	5
11	WS GE 1.6	Aktualisierung des Flächennutzungsplanes	Gemeinde	5
18	WN 2.2	Errichtung Grünwegeverbindung mit hochwertiger dorfkologischer Bepflanzung	Dorferneuerung	5
59	WT 5.4 (Verbindung mit Maßnahme WV GE 6)	Fuß- und Fahrradweg zur Wiedergeltinger Mühle	Dorferneuerung	5
60	WT GE 5.4	Optimierte Beschilderung bestehender Radwege	Gemeinde	5
15	WN 2.1	Anlage bienenfreundliche Blühstreifen an Feldrändern	Gemeinde	4
26	WS GE 2.7	Gestaltung Ortsrandeingrünung zur Integration des Ortes in das Landschaftsbild	Gemeinde	4
64	WWN GE 4	Informationsveranstaltung – Treffen zwischen Schülern, Lehrern und Gewerbebetriebe (Besuch in der Schule / Schnuppertage im Betrieb etc.)	Gemeinde	2

Gastfamilien für Austauschschüler*innen aus Südamerika gesucht

Internationaler Schüleraustausch

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

Brasilien

- Familienaufenthalt: 14. Januar bis 8. Februar 2023
- Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre
- 20 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
- Alter 15 bis 17 Jahre

Peru

- Familienaufenthalt: 7. Januar bis 17. Februar 2023
- Alexander von Humboldt Schule, Lima
- 38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
- Alter 15 bis 17 Jahre



El Salvador

- Familienaufenthalt: ca. 16. April bis ca. 11. Juli 2023
- Deutsche Schule San Salvador
- 25 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
- Alter 16 bis 17 Jahre

Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf **Gegenseitigkeit**.

Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das **gesamte Bundesgebiet**.

Interessiert? **Weitere Informationen** bei: **Schwaben International e.V.**

Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Telefon: 0711/23729-13

Fax 0711/23729-31

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de/

schueleraustausch

Seminar für Vereine: Mitglieder mit dem richtigen Programm verwalten

Unterallgäu

Mitglieder-Kommunikation, Buchführung, Vereinsverwaltung – wer auf der Suche ist nach der richtigen Software, um die Mitglieder in seinem Verein zu verwalten, der findet in einem Seminar am **Dienstag, 25. Oktober**, von 18:30 bis 20:30 Uhr Hilfestellung. Es findet im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim, Bad Wörishofer Straße 33, im Raum 400 statt. Veranstalter ist die Bildungsregion Memmingen-Unterallgäu.

Für die Teilnehmenden ist das **Seminar kostenlos**. Vereinsberater Karl Bosch stellt verschiedene Vereinsverwaltungsprogramme vor, informiert über Vor- und Nachteile, Leistungsumfang und Kosten.

Anmeldeschluss ist der 18. Oktober. Eine Anmeldung ist online möglich unter www.unterallgaeu.de/veranstaltungen oder telefonisch unter 08261/995182.

Abfuhrplan 2022						unterallgäu landkreis	
Gemeinde: Wiedergeltingen							
July	August	September	Oktober	November	Dezember		
01 Fr RM	26 01 Mo	31 01 Do RM	01 Sa	01 Di Altmengen	01 Do		
02 Sa	02 Di	02 Fr	02 So	02 Mi	02 Fr RM		
03 So	03 Mi	03 Sa	03 Mo Tag der Deutschen Einheit	03 Do AP	03 Sa		
04 Mo	04 Do BM	04 So	04 Di	04 Fr	04 So		
05 Di	05 Fr	05 Mo	05 Mi	05 So RM	05 Mo	49	
06 Mi	06 Sa	06 Di	06 Do AP	06 Sa	06 Di		
07 Do BM	07 So	07 Mi AP	07 Fr	07 Mo	07 Mi	45	
08 Fr	08 Mo	08 Do BM	08 Sa RM	08 Di	08 Do BM		
09 Sa	09 Di	09 Fr RM	09 So	09 Mi	09 Fr		
10 So	10 Mi AP	10 Sa	10 Mo	10 Do RM	10 So	50	
11 Mo	11 Do BM	11 So	11 Di	11 Fr	11 Di		
12 Di	12 Fr RM	12 Mo	12 Mi	12 So	12 Do GT		
13 Mi AP	13 Sa	13 Di	13 Do BM	13 Sa	13 Di		
14 Do BM	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo GT	14 Mi	40	
15 Fr RM	15 Mo Markt Himmelstift	15 Do RM	15 So	15 Di	15 Do		
16 Sa	16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Fr RM		
17 So	17 Mi	17 Sa	17 Do GT	17 Do	17 Sa		
18 Mo	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr RM	18 So		
19 Di	19 Fr BM	19 Mo GT	19 Mi	19 Sa	19 Mo	51	
20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di		
21 Do BM	21 So	21 Mi	21 Fr RM	21 Mo	21 Mi	47	
22 Fr	22 Mo GT	22 Do BM	22 Sa	22 Di	22 Do BM		
23 Sa	23 Di	23 Fr RM	23 So	23 Mi	23 Fr		
24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do RM	24 Sa		
25 Mo GT	25 Do BM	25 So	25 Di SM	25 Fr	25 Sa 1. Weihnachtstag		
26 Di	26 Fr RM	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 So 2. Weihnachtstag	52	
27 Mi	27 So	27 Di	27 Do BM	27 So	27 Di		
28 Do BM	28 Mo	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi	48	
29 Fr RM	29 Do	29 Do RM	29 Sa	29 Di	29 Do AP		
30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi AP	30 Fr		
31 So	31 Mi		31 Mo		31 Sa RM		

Fragen zur Abfallentsorgung? Wenden Sie sich an Ihre Abfallberatung unter Tel. 08261/995-367.

Termine Schadstoffmobil: Di. 25. 10., 12:15 - 13:00 Uhr

Standort Schadstoffmobil: Osterweg 18

RM	Restmüll
BM	Biomüll
SM	Schadstoffmobil
AP	Altpapier
GT	Große Tonne

... gesucht / gefunden

Hier können unsere Bürgerinnen und Bürger unter der **Rubrik DIES und DAS – gesucht / gefunden** in eigener Sache Persönliches veröffentlichen.

Ihre Veröffentlichung senden Sie bitte gleich direkt an die Redaktion unserer Gemeindezeitung: redaktion@wiedergeltingen.de

Für verlorene
Gelegenheiten
gibt es kein Fundbüro!

Paul-Henri Spaak

Fundsachen im Rathaus

Fundsache: Samsung Smartphone

Fundort: Ritterburg

Fundtag: 01.05.2022

Die Fundsache kann zu den Sprechzeiten im Rathaus abgeholt werden:

Dienstag: 8:30 bis 12:00 Uhr und
19:00 bis 20:00 Uhr

Donnerstag: 8:30 bis 12:00 Uhr

Fundsache: Kinder-Lederjacke

Fundort: Straßenspielfest

Fundtag: 11.09.2022

Bitte melden Sie sich bei: Brigitte Roth,
Tel: 08241/919153



Hier wurde ein Tier gefunden: Katze weiblich; Farbe Schildpatt

Fundort: Hallstattstraße

Fundtag: 07.07.2022

Das Tier wurde im Tierheim Beckstetten abgegeben
und kann dort nach Terminvereinbarung abgeholt werden.

**Wir sind Ihre Bank vor Ort -
und bleiben es auch.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Meine Heimat - meine Bank
 **Raiffeisenbank
Wiedergeltingen**

www.rb-tuerkheim.de

Neues Gesicht im Rathaus

Liebe Wiedergeltinger Seniorinnen und Senioren,

seit dem **1. September 2022** arbeite ich als **Quartiersmanagerin** im Rathaus Wiedergeltingen. Ich stehe somit als Ansprechpartnerin vor Ort mit Informationen und Beratung rund um das **Thema „Älter werden“** allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die **Koordination** der **Nachbarschaftshilfe** und des **Mittagstisches** gehört ebenso zu meinem Aufgabebereich.

In **Zusammenarbeit** mit der **ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten Renate Lutzenberger** freue ich mich auf neue Projekte.

Besuchen Sie mich gerne in meinem Büro im Rathaus oder vereinbaren Sie mit mir einen Termin.

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag jeweils von 08:30 bis 13:30 Uhr

Telefon: 08241/9961232

E-Mail: seniorenbuero@wiedergeltingen.de

Gerne können wir auch außerhalb dieser Zeiten einen Termin vereinbaren. Auf Wunsch komme ich auch direkt zu Ihnen nach Hause.

Ich freue mich darauf Sie kennen zu lernen.

Mit freundlichen Grüßen,
Vera Stolz



Mittagstisch – Terminplanung für 2022

Ein Bericht von Vera Stolz

Zum gemeinsamen Mittagstisch dürfen wir Sie nun wieder regelmäßig einladen. Die nächsten Termine sind:

- Donnerstag, **20. Oktober 2022** um 12:00 Uhr
- Donnerstag, **17. November 2022** um 12:00 Uhr
- Donnerstag, **15. Dezember 2022** um 12:00 Uhr

Die kommenden Mittagstische finden im **Gasthaus Ritter** (Saal) statt. Der **Preis pro Essen** beträgt **zwölf Euro inklusive einem kleinen Getränk**. Auf Wunsch bringen wir Ihnen das Essen auch gerne weiterhin bis 12:00 Uhr **nach Hause**.

Rückmeldungen für den Mittagstisch können im Rathaus (Briefkasten, Telefon: 08241/90363 oder per E-Mail: rathaus@wiedergeltingen.de) abgegeben werden.

Wir würden uns sehr freuen Sie bei unserem Mittagstisch im Gasthaus Ritter begrüßen zu dürfen!

Und noch ein **Vortrag zum Mittagstisch im Oktober**:

Am Donnerstag, 20. Oktober 2022, haben wir einen besonderen Gast. Um 11:00 Uhr hält der **Kaplan Herr Marco Leonhart** einen Vortrag mit dem Titel: **„Vom Polizist zum Priester – ein Lebenszeugnis von Kaplan Marco Leonhart“**. Im Anschluss folgt dann um 12:00 Uhr der Mittagstisch. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn möglichst viele Seniorinnen und Senioren an dem Vortrag und dem daran anschließenden Mittagstisch im Gasthaus Ritter teilnehmen.

Passbilder - Bewerbungsbilder
Portraitfotos - Hochzeitsfotos - Familienfotos
Reportagen von Feiern und Festen

PHOTO RUTH

BILDER PORTRAIT WERBUNG SHOP

www.photoruth.de

frick

Entlacken, Entrosten... www.frick-pulverbeschichtung.de

Dachbegehung, Schneefang... www.frick-onlineshop.de

Frick Metall- und Oberflächentechnik GmbH & Co. KG · Gewerbestr. 13 · 86879 Wiedergeltingen

Nicht wegwerfen, sondern reparieren – jetzt auch ein Repair-Café in Türkheim



Die Leiter Reinhard Schneider (links) und Clemens Plebuch (zweiter von rechts) luden auch die drei Vertreterinnen vom AWO-Ortsverein Türkheim-Ettringen-Wiedergeltingen Christine Scherf, Regina Besch und Heidi Pienle (Mitte) sowie den VdK-Vorsitzenden Andreas Schaffranek (dritter von links) zum Eröffnungstag ein.

Seit **25. Juni 2022** gibt es neben dem **Repair Café** der **AWO in Buchloe**, jetzt auch eines in **Türkheim**.

Es wird unter dem Dach des **Bund Naturschutz OG Türkheim-Ettringen**, unter der **Leitung** von **Reinhard Schneider** und **Clemens Plebuch**, geführt.

Repariert werden können Kleingeräte, wie zum Beispiel Kaffeemaschinen, kleine Elektrogeräte, Spielzeuge oder Geräte mit mechanischen Defekten. Nicht repariert werden z. B. Geräte mit Starkstrom oder Verbrennungsmotoren. Das zehnköpfige Team, das mit Werkzeug und Wissen bereitsteht, freut sich auf Ihren Besuch.

Kontaktadressen:

Türkheim

Termin: Samstag, 26.11.2022, 14 bis 16 Uhr

Ort: Jugendzentrum Coroa, Türkheim (unter dem Kino)

Es gibt Kaffee und Kuchen

Keine vorherige Anmeldung notwendig

Buchloe

AWO-Repair-Café; Neu: mit Näherei

Termin: jeden 2. Samstag im Monat, 12 bis 16 Uhr

Ort: Heideweg 2, 86807 Buchloe

Es gibt Kaffee und Kuchen

Bitte vereinbaren Sie für Buchloe jeweils mittwochs und donnerstags vor dem Reparaturtag in der Zeit von 14 bis 18 Uhr einen **Termin** unter der **Telefon-Nummer:** 08241/912 94 33

E-Mail: info@repaircafe-buchloe

Internet: www.repaircafe-buchloe.de

Sowohl in Türkheim als auch in Buchloe arbeiten die ehrenamtlichen Reparaturhelfer kostenlos – **Spenden** sind erwünscht.

Auf einem Bein da steht man schlecht – Gut vorbereitet in den nächsten Winter

Ein Bericht von Elfi Oswald, Heilpraktikerin

Der nächste Winter steht vor der Tür und die Warnungen vor steigenden **Infektionszahlen** mit Covid-19 werden zu Recht wieder aktuell.

Zum Glück ist ein sehr großer Prozentsatz der Bevölkerung bereits geimpft und viele sind auch geboostert. Trotzdem ist ganz offensichtlich der Schutz vor einer Erkrankung damit nicht sicher. Sich allein auf die angepassten Impfstoffe zu verlassen, wäre eine fragliche Entscheidung.

Erstaunlicherweise wurde am Anfang der Pandemie zu wenig bzw. so gut wie nicht darauf hingewiesen, dass eine grundlegende Empfehlung sein sollte, das **Immunsystem** zu optimieren, um gar nicht zu erkranken bzw. mit einem leichteren Verlauf durch die Erkrankung zu kommen. Der Satz von dem französischen Arzt und Hygieniker Prof. Antoine Béchamp, der vor rund 150 Jahren geforscht und behandelt hat:

„Die Mikrobe (Virus) ist nichts – das Milieu (Immunsystem) ist alles“, weist darauf hin, dass das Immunsystem an erster Stelle steht und das galt damals genauso wie heute!

Die Regierung appelliert richtigerweise auch an die **Eigenverantwortlichkeit** eines jeden Einzelnen. Gerade jetzt vor dem nächsten Winter ist es an der Zeit, dass jede(r) selbst gut für sich vorsorgt.

Bereits im April 2020 kamen Wissenschaftler zu dem Schluss, dass eine ausreichende Versorgung mit den entscheidenden Vitaminen und Mineralstoffen auf die Symptome von Covid-19 bzw. die Erkrankung selbst, einen positiven Effekt hat. Vor allem ist die gute Versorgungslage von **Vitamin D** wichtig. Dazu gibt es seit 2020 viele Studien, die in den renommiertesten internationalen Medizin-Journalen veröffentlicht wurden.

Darum ist es sinnvoll, dass jede(r) seinen aktuellen Vitamin D-Status kennt und eventuell verbessert. Gerade im Herbst und Winter kann der Körper Vitamin D selbst nur noch sehr eingeschränkt produzieren. Eine ganz wichtige Erkenntnis dieser Studien war auch, dass der bisher empfohlene Vitamin-D-Richtwert nicht ausreicht. Es sind neue Werte festgelegt worden. Verantwortlich geht man folgendermaßen vor:

- Vitamin-D-Status bestimmen
- Aufgrund des Laborergebnisses ein individuell angepasstes Präparat in ausreichender Dosierung einnehmen
- nach ca. vier Monaten den Labortest wiederholen, um die weitere Therapie festzulegen
- eine gute Vitamin D Versorgung kann auch die Boosterimpfung besser verträglich machen bzw. vor unerwünschte Nebenwirkungen schützen.

Überlassen Sie Ihre Gesundheit nicht dem Zufall, entscheiden Sie selbst, was für Sie wichtig und hilfreich ist.

In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch den Winter!



Holzbiene

Ein Bericht von Ute Epp

Deutschlands größte Wildbiene, die **blauschwarze Holzbiene**, *Xylocopa violacea*, ist das **Gartentier des Jahres 2022**. Sie gehört zu den gefährdeten Wildbienenarten und ist bei uns streng geschützt. Diese Wahl wurde von der Heinz-Sielmann-Stiftung ins Leben gerufen, um auf den dramatischen Rückgang der biologischen Vielfalt in unserer Kulturlandschaft aufmerksam zu machen.

Im letzten Sommer und im Frühjahr diesen Jahres flog eine wunderschöne, bis zu drei Zentimeter große blauschwarze Holzbiene mit lautem Gebrumm in **unserem Garten von Blüte zu Blüte**. Völlig fasziniert erkundigte ich mich über dieses schöne Tier und stellte an einen sonnigen Platz in unserem Garten abgestorbene, etwas morsche Baumstämme aus Obst- und Laubholz auf, um ihr einen Nistplatz zu bieten.

Bereits zwei Tage später nutzte sie mein Angebot und nagte fleißig mit ihren kräftigen Kauwerkzeugen einen etwa fingerdicken Nistgang ins Holz, der bis zu einen Meter lang sein kann. Zuerst ein Stückchen waagrecht, dann senkrecht nach unten. Hier legte das blau schimmernde Insekt in voneinander durch Holzmehl abgetrennte Brutzellen jeweils ein Ei und zusätzlich ein Pollenpaket als Futterproviant für die geschlüpften Nachkommen.

Der kleine Haufen Holzspäne, der sich vor dem Stamm anhäufte, wurde täglich ein bisschen höher.

Man konnte die fleißige Biene wochenlang beim Bauen am Baumstamm und bei der Nektarsuche im Garten beobachten. Täglich flog sie unsere Blumenwiesen mit den blühenden Mohnblumen und die Heckenrosen an, wo sie emsig von Blüte zu Blüte eilte. Holzbiene sind Einzelgänger und kommen vor allem in sonnigen, naturnahen und blütenreichen Gärten und Streuobstwiesen vor.

Sie fliegen gerne große nektarreiche Blüten, wie Wicken, Platterbsen, Blauregen, Heckenrosen, Gartengeißblatt, Muskatellersalbei und Mohnblumen an.

Vor allem meine Enkelkinder waren fasziniert von der blauschwarzen Färbung und den, in der Sonne blau schillernden, Flügeln. Da die Holzbiene sehr friedlich und ganz harmlos ist, konnten wir sehr nah heran gehen, um sie zu beobachten.

Binnen zwei Monaten entwickeln sich die Larven in ihren Brutzellen. Im Spätsommer schlüpfen sie als fertige Biene aus dem Holz.

Das besondere bei der Holzbiene ist, dass die Weibchen eine für Wildbienen ungewöhnlich lange Lebenserwartung haben,

wodurch das Muttertier ihren Nachwuchs noch „kennenlernen“ kann und sogar mit diesem zusammen im Nest lebt, bis es etwa im August stirbt. Die Nachkommen selbst fliegen noch bis etwa Oktober und überwintern danach in geschützten Hohlräumen, wie abgestorbenen Bäumen, Mauerspalten oder in selbst gegrabenen Erdlöchern. Im darauffolgenden Jahr können sie bei steigenden Temperaturen, etwa ab Februar bis März, ihre Winterquartiere verlassen.

37 Millionen Deutsche besitzen einen Garten. Dadurch ist dieses Potential als Natur-oasen riesig.

Für den Schutz der Blauen Holzbiene – wie auch für viele andere Insekten – ist so besonders das Vorhandensein und der Erhalt von Totholz in unseren Gärten wichtig, damit sie Nistmöglichkeiten hat.

Der Holzbiene kann man helfen, indem man z. B. abgestorbene Bäume, Baumstümpfe oder große Äste stehen oder liegen lässt, eine kleine Totholzhecke im Garten einrichtet oder eine Trockenmauer als Unterschlupf anbietet. Auch ein vielfältiges Nahrungsangebot an ungefüllten Blüten in unseren Gärten, Beeten und Wiesen ist für die Holzbiene und andere Wildbienen wichtig und wird gerne angenommen. Durch diese einfachen Maßnahmen können wir alle zum Erhalt dieser imposanten und faszinierenden Wildbienenart beitragen.

Es wäre doch schön, wenn die Blauschwarze Holzbiene in unserer Gemeinde einen neuen Lebensraum und **eine Heimat** findet, und wir dieses eindrucksvolle Tier in vielen unserer Gärten in Zukunft beobachten können.

(Info-Quellen: Heinz-Sielmann-Stiftung und Landratsamt Berchtesgadener Land)



H₂Omann
ein mehr(ere) auf Ideen

Nicole Wassermann
Thüringerstraße 30 • 86916 Kaufering
Mobil: 0176/32486448 • E-Mail: kontakt@h2omann.com
f i • Homepage: www.h2omann.com
Termine nach Vereinbarung

2.600 Euro erbrachte die Spenden-Fahrradtour mit Herz im Juni 2022



Spenden für einen guten Zweck sammeln, um damit Freude zu bereiten, war für die **fünf Wiedergeltinger Freunde Stefan Haider, Axel Fischer, Markus Kornegger, Martin Kunstmann und Carsten Scholz** (im Bild oben von links nach rechts) auch in diesem Jahr eine Herzensangelegenheit. Denn sie denken auch an diejenigen Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Insgesamt legten die Sportler auf ihrer Tour, die vom **Bodensee** aus **startete** und an der **oberen Donau entlangführte**, eine Strecke von **451 Kilometer** zurück, bis sie nach **vier Tagen** ihr **Endziel Wiedergeltingen** gesund und ohne Pannen erreichten – und im Gasthof Ritter auf ihre gelungene Radltour anstoßen konnten.

Bilder/Videos über die gesamte Tour sind im Internet einzusehen: www.awo-tue-ett-wie.de/awo-spenden-radltour

Mit dem Spendenerlös unterstützen wir wieder soziale Projekte der AWO, da diese genau den Menschen zugutekommen, „die ihre Kinder in keine Ferienfreizeit schicken können oder wegen ihrer finanziellen Not jeden Cent zweimal umdrehen müssen“, sind die Beweggründe der Radl-Freunde. Insgesamt kam eine **Spendensumme von 2.600 Euro** zusammen.

Unser AWO-Ortsverein Türkheim-Ettringen-Wiedergeltingen freut sich über dieses erneute soziale Engagement der Radl-Freunde. „Dadurch konnte unser **„AWO-Engelchen“** wieder einigen Menschen, die durch die Pandemie-Nachwehen und starken Preissteigerungen

Hier Impressionen von der Radltour:



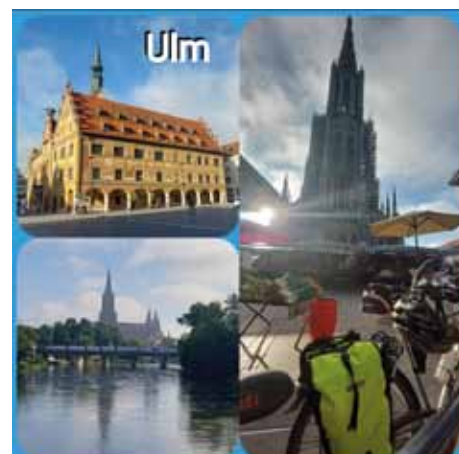
1. Tag: Lindau nach Geisingen 109 km



2. Tag: Geisingen nach Sigmaringen 119 km



3. Tag: Sigmaringen nach Ulm 124 km



4. Tag: Ulm nach Wiedergeltingen 99 km

unschuldig in Not geraten sind, eine kleine Einzelfallhilfe zukommen lassen und außerdem kamen die Spenden Familien mit Kindern für eine **betreute AWO-Freizeitmaßnahme** in den Sommerferien zugute“, sagte Vorsitzende Regina Besch.

Die Vorsitzende **bedankt** sich bei den **engagierten Radl-Freunden** sowie den **Spenderinnen und Spendern** für die **Unterstützung dieser Aktion**.

EPP - Transporte^{GbR}

Agrardienste




Kulturweg 7 • 86879 Wiedergeltingen
Tel.: 08241 - 3654 • Fax 08241 - 7378

55 Jahre AWO-Ortsverein



Im Mittelpunkt unserer gut besuchten **Jahreshauptversammlung** stand in diesem Jahr ein **bebildeter Rückblick** auf das **55-jährige Jubiläum** des Ortsvereins. Denn die **AWO Türkheim-Ettringen** wurde **1967 gegründet** und im November 2013 um die Gemeinde Wiedergeltingen erweitert (Sitz ist in Wiedergeltingen). Weitere Themenschwerpunkte waren auf der Veranstaltung auch der **Jahresbericht** von **Vorsitzenden Regina Besch**, der **Kassenbericht** von **Kassiererin Heidi Pienle**, die Entlastung des Vorstandes durch den **Revisor Walter Fritsch** sowie die **Ehrungen** langjähriger Mitglieder.



Türkheims Bürgermeister Christian Kähler hob in seiner Rede insbesondere die wichtigen sozialen Projekte der AWO hervor. Er bedankte sich für das Engagement und überreichte zum Jubiläum einen Spendenscheck für den „AWO-Engel“ und die „Betreute AWO-Kindererholung“.



Sommerferien-Frei-Zeit-Angebote waren eine Freu-Zeit

In diesem Jahr war die Anfrage für die Freizeit-Angebote in den Sommerferien besonders groß, weshalb wir nicht alle Kinder und Jugendlichen bei den **bundesweiten Freizeitmaßnahmen** des **AWO-Jugendwerkes**, wie Bauernhof-Erlebnis, Camp- oder Zeltlager, Abenteuerreisen oder Actioncamps, unterbrachten. Da wir aber auch den Kindern, die auf der Warteliste standen, eine Ferienfreizeit ermöglichen wollten, waren wir sehr froh darüber, dass wir erstmals Kinder fürs **Zeltlager** der **evangelischen Jugend** auf der **Halbinsel Lindenbichl (Libi)** im **oberbayerischen Staffelsee** bei **Murnau**, dass es seit 70 Jahren gibt, anmelden konnten.



Da ein Teil unserer Vorstandschaft die Kinder mit den Eltern zur Boots-Anlegestelle an den Staffelsee brachten, konnten wir direkt vom Ufer aus die abenteuerliche Überfahrt zur Lindenbichl-Insel sowie die super Stimmung auf dem Boot durch Gesänge und Gitarrenbegleitung, bei der Hin- und Rückfahrt, miterleben.



Auch konnten wir dankenswerterweise noch Kinder fürs **Zeltlager** in **Thalmässing (Thale)**, das in **Mittelfranken** liegt, anmelden, das von der **evangelischen Jugend** in Gauting organisiert wurde.



So haben wir schließlich auch für die Kinder auf der Vormerkliste eine Ferienfreizeit gefunden.

Von Herzen danken wir den Verantwortlichen und den Begleiterinnen und Begleitern des **AWO-Jugendwerkes**, des **Libi-Zeltlagers** und des **Thale-Zeltlagers**, für die ideenreichen und abwechslungsreichen Programmgestaltungen. Denn die Kinder- und Jugendlichen konnten schöne Erlebnisse, viel Spaß und Gemeinschaft in der Gruppe in ihren Gedanken mit nach Hause nehmen. Und: ALLE wollen im nächsten Jahr wieder teilnehmen.

Wir bedanken uns aber auch bei den **fünf Wiedergeltinger Radl-Freunden** und den **Spendern** für ihre wohlwollende Unterstützung.

Unterstützung für Schulmaterial



Eltern und Alleinerziehende mit einem kleinen Einkommen, können unter bestimmten Voraussetzungen (Kinderzuschlag, Wohngeld, Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe etc.) finanzielle Unterstützung aus dem **„Schulbedarfspaket“** (Schulranzen, Sportsachen, Taschenrechner, Füllhalter etc.) erhalten. **100 Euro** können sie für das **erste Schulhalbjahr** beantragen. Für das **zweite Schulhalbjahr** können ab Februar weitere **50 Euro** beantragt werden.

Ein benötigtes Formular zur Antragstellung für Schulmaterial gibt es auf der Webseite vom Landratsamt Mindelheim – unter „Bildung und Teilhabe“. Mit diesem Formular können Eltern und Alleinerziehende auch **Zuschüsse** für **Schulausflüge** oder **Verbandsbeiträge** beantragen.

Für die Antragstellung gibt es je nach Situation der Eltern und Alleinerziehenden **drei zuständige Ämter**: **Jugendamt** oder **Landratsamt** oder **Agentur für Arbeit/Jobcenter**.



AWO-Engelchen, KARTEI DER NOT und Tafel helfen

Unser **AWO-Engelchen** hilft in Zusammenarbeit mit der **KARTEI DER NOT** in der Region nachweislich bedürftigen und unerschuldigt in Not geratenen Familien mit Kindern, Alleinerziehenden sowie Senioren mit einer **kleinen finanziellen Einzelfallhilfe**.



Durch die gute Zusammenarbeit mit dem **Bad Wörishofer Tafel-Verein** kümmern wir uns aber auch um Menschen, die nachweislich ein geringes Einkommen haben, damit sie einen **Berechtigungsausweis** für den **Kauf von Lebensmittel im Tafel-Laden** bekommen oder für eine **kurze Zeit Lebensmitteltüten** erhalten.

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an unseren AWO-Ortsverein, wenn Sie unverschuldet in eine Notsituation kommen.



Weihnachtsfreude für Senioren 65+

Unsere Vorstandschaft überbringt Senioren in den **Gemeinden Wiedergeltingen, Türkheim** und **Ettringen**, die wenig Geld zum Leben haben, zu Weihnachten wieder persönlich ein Lebensmittelpaket nach Hause.

Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Sie sich auch ein Lebensmittelpaket wünschen oder jemanden kennen, der auch gerne eines haben möchte.



AWO-Weihnachtspackerl-Aktion für die Kinder in Satmarel



Auch dieses Jahr wollen wir den Kindern im **rumänischen Dorf Satmarel** eine Freude bereiten und ihnen rechtzeitig vor Weihnachten wieder persönlich Geschenkpackchen aus dem Unterallgäu und anderen Regionen überreichen.

In diesem Jahr läuft die „**AWO-Weihnachtspackerl-Aktion**“ von **Montag, 17. Oktober, bis Samstag, 26. November 2022**.

Die Anleitung für ein Weihnachtspackerl
Bitte bekleben Sie einen Schuhkarton (Größe ca. 30x20x10 cm) mit buntem Weihnachtspapier und füllen Sie das Päckchen mit kleinen Geschenken. Der Inhalt soll bitte **15 Euro nicht übersteigen**, damit alle Kinder die Päckchen mit ähnlichem Wert erhalten. Auf dem Deckel bitte einen Aufkleber beschriften, für **welche Altersgruppe** das Päckchen gedacht ist

und ob damit ein **Mädchen** oder ein **Junge** beschenkt werden soll.

Die **Altersgruppen** sind: zwei bis vier Jahre oder fünf bis neun Jahre oder zehn bis 14 Jahre.

Geschenkideen fürs Weihnachtspackerl:

Bastel- und Schulbedarf: Hefte, Buntstifte, Füller mit Patronen, Federmappchen, Wachsmalstifte, Kreide, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Klebstift, Malkasten, Pinsel, Block, Solarrechner etc.

Hygieneartikel: Zahnputzbürste, Zahnpasta, Waschlappen, Handtuch, Haarschmuck, Kamm, Haarbürste, Duschgel und Shampoo (extra verpackt) etc.

Bekleidung: Schal, Handschuhe, Mütze, Pullover, T-Shirt, Hose, Unterwäsche, Socken, Strumpfhose, Schlafanzug etc.

Spielsachen: Bilderbuch, Malbuch, Puppe, Auto, Kuscheltier, Ball, Puzzle, Denkspiel, Knete, Springseil etc.

Süßigkeiten: Kekse, Traubenzucker, Müsliriegel, Bonbon, Lollys, Schokolade, Gummibärchen, Kaugummi, etc.

Bitte auf das Mindesthaltbarkeitsdatum achten!

Sonstige Kleinigkeiten: Schlüsselanhänger, Geldbeutel, Schmuckkettchen, Sticker/Aufkleber etc.

Wegen strengen **Einfuhr- und Zollbestimmungen** verschließen Sie bitte das AWO-

Packerl **nur** mit einem festen Gummiband, so dass es wieder geöffnet werden kann.

Abgabestellen für die Weihnachtspackerl-Aktion 2022:

In Wiedergeltingen:

- Raiffeisenbank, Mindelheimer Str. 2, Montag, 17.10., bis Freitag, 25.11.2022
- Bäckerei Seitz, Kirchenstraße 6, Montag, 17.10., bis Samstag, 26.11.2022
- Grundschule und Kindergarten:
Wer bei der AWO-Weihnachtspackerl-Aktion mitmacht, gibt bitte das Päckchen bis Freitag, 25.11.2022, direkt bei der Grundschule, Mindelheimer Straße 26, oder
- im Kindergarten St. Nikolaus, Pfarrgasse ab.
- Regina Besch, Riedweg 6, Freitag, 25.11.2021, und Samstag, 26.11.2022
- Ute Kienle, Mühle 1, 25.11.2022, und Samstag, 26.11.2022

In Türkheim:

- Kindertagesstätte St. Elisabeth, Blumenstraße 1, Türkheim bis Freitag, 25.11.2022
- Familie Bleyer, Rosenweg 4, 86825 Türkheim, Freitag, 25.11. und Samstag, 26.11.2022

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Flüchtlingshilfe

**Ukraine
helfen**



Als Anerkennung für unser ehrenamtliches Engagement – für die **Flüchtlingshilfe an der Grenze zur Ukraine** –, überreichte **Wolfgang Kolenda**, als Vertreter vom **AWO-Bezirksverband Schwaben**, unserem Ortsverein Türkheim-Ettringen Wiedergeltingen einen symbolischen Spendscheck über **1.500 Euro**. Wir werden dafür sorgen, dass über unsere **rumänischen AWO-Freunde** Lebensmittel, Hygienemittel, Medizin etc. gekauft und an die Geflüchteten verteilt werden.



Bild von rechts: Franz Josef Pschierer (MdL und Staatsminister a.D.), Wolfgang Kolenda (Vertreter der AWO Schwaben), Dr. Simone Strohmayer (MdL), Regina Besch (Vorsitzende AWO-ÖV) und Edi Güttler (AWO-KV-Vorsitzender Memmingen-UAL)

Hilfstransporte an die rumänisch- ukrainische Grenze



Situation seit des Ukraine-Krieges am 24. Februar 2022 für unseren rumäni- schen AWO-ÖV in Sătmărel

Jahrelang hat **Cosmin Rusu, Vorsitzender des rumänischen AWO-Ortsverein im Dorf Sătmărel** und näheren Umgebung, Hilfsgüter erhalten, die er regelmäßig von **verschiedenen oberbayerischen AWO-Gliederungen** erhalten hat – da die Menschen dort in katastrophalen Verhältnissen leben. Seit Ausbruch des Ukraine-Krieges (24. Februar 2022) hat sich für ihn die Situation geändert. Denn **Sătmărel** liegt im **Norden von Rumänien** nur **ca. 35 km von der ukrainischen Grenze** entfernt.

1. AWO-Hilfsgüter-Transport im Mai

Als immer mehr Flüchtlinge über die ukrainische Grenze auch ins Dorf Sătmărel kamen, bat uns Cosmin Rusu um notwendige Sachgüterspenden und haltbare Lebensmittel. Unsere **Unterallgäuer AWO**

sammelte zusammen mit der **AWO Fridolfing** (Nähe Traunstein) diese Bedarfsgüter und gemeinsam fuhren sie mit dem Auslandshilfe-Transporter vom **5. bis 8. Mai 2022** ins Lager nach Sătmărel, von wo aus die Verteilung an die ukrainischen Flüchtlinge vorgenommen wurde (siehe auch Bericht in der *Wiedergeltinger Gemeindezeitung, Juli-Ausgabe 2022, Seite 28*).

2. AWO-Hilfsgüter-Transport im August

Bei dem Mai-Transport tauschten sich die AWO-Ehrenamtlichen auch mit einer **an der Grenze arbeitenden ukrainischen Organisatorin** aus, um zu erfahren, welche Hilfsgüter die Flüchtlinge noch benötigen. Gezielt sammelte unser **AWO-Ortsverein** und die **AWO Fridolfing** nach der Rückkehr erneut wochenlang die notwendigen Bedarfsgüter, die dankenswerterweise alle im Feuerwehrhaus in Wiedergeltingen gelagert werden konnten. Als am 15. Juli 2022 auch noch über die Unterallgäuer Medien ein Aufruf erfolgte, freute sich das AWO-Team über die Welle der Hilfsbereitschaft. Denn es wurden so viele Sachgüter von Spendern zum Feuerwehrhaus gebracht, wie beispielsweise Babybedarf, Hygieneartikel, medizinische Artikel, Schlafsäcke, Isomatten, Decken, Kerzen, Taschenlampen, Batterien und Verbandszeug, so dass der Auslandshilfe-Transporter gänzlich voll war.



Mit 4,5 Tonnen gespendeten Hilfsgütern fuhren wir vom 11. bis 14. August 2022 gemeinsam mit den Ehrenamtlichen aus Fridolfing nach Sătmărel – wo wir alle sehr herzlich vom rumänischen AWO-Team empfangen wurden.



Nach dem alle beim Ausladen und der Sortierung der Hilfsgüter geholfen haben, waren die Transportfahrzeuge schnell leerräumt und das Lager voll.



Am nächsten Tag wurde bereits ein Teil unserer mitgebrachten Hilfsgüter verteilt, da die AWO-Ehrenamts-Gruppe bei einer **Flüchtlingseinrichtung an der ukrainischen Grenze** liegend eingeladen war.



Der **Leiter Nicolae Huzau** (links im Bild) informierte uns, dass diese Einrichtung früher ein Haus für Senioren war, aber wegen des Kriegsgeschehen jetzt geflüchtete ukrainische Frauen mit ihren Kindern untergebracht sind – wo jeder jedem hilft.

Bewegt hörten wir Berichte über die zerstörten Häuser, die vielen Verletzten, unter denen auch Kinder sind, und welche Not und Ängste die Menschen bei ihrer Flucht aus der Ukraine auf sich nehmen mussten. Vor allem war es für sie besonders schwer, die wichtigsten Sachen nur in einen kleinen Rucksack oder Koffer zu packen, um ihre Heimat auf unbestimmte Zeit zu verlassen. Besonders betroffen machte uns auch, als wir auf junge ukrainischen Frauen trafen, die schwanger über die Grenze flüchteten, in Rumänien ihre Babys bekommen und traurig darüber sind, dass die Vä-

ter sie noch nicht sehen konnten, weil sie wegen des Krieges in der Ukraine bleiben mussten.

Auch informierte uns Nicolae Huzau, dass zu den größten Sorgen der Geflüchteten gehöre, dass sie für die kommenden kalten Monate **keine Winterkleidung** bekommen und das **Geld für Lebensmittel nicht ausreicht**.

3. AWO-Hilfsgüter-Transport im Oktober

Für unser AWO-Team war sofort klar, dass wir einen Teil der Spende von AWO-Schwaben (*siehe Bericht oben*) für diese Geflüchteten verwenden werden, um Lebensmittel, Hygienemittel, Medizin etc. zu kaufen.

Auch haben wir bei der Rückfahrt alle zugestimmt, dass wir ukrainischen Flüchtlingen mit Winterkleidung etc. helfen wollen. Die Fahrt ist **Anfang Oktober** wieder nach **Satmarel** geplant. Da für diese Gemeindezeitung der Redaktionsschluss am 15. September war, werden wir über diesen Oktober-Transport erst in der Dezember-Ausgabe berichten.

So viel vorab: Wir durften wieder von vielen Seiten eine große Unterstützung erfahren. So beispielsweise auch von der **Wiedergeltlinger Firma HUBER Kunststoff & Technik GmbH**, die uns den Transporter zur Verfügung stellte.



Die AWO ist für Sie da!

Ansprechpartnerin für alle Angebote der AWO Türkheim-Ettringen-Wiedergeltingen:

Regina Besch (Vorsitzende)

E-Mail: rkbesch@t-online.de

Tel.: 08241/919513

Montag bis Freitag 10:00 und 12:00 Uhr

Alle Gespräche werden vertraulich behandelt!

VR Nr. 200 709 Amtsgericht Memmingen

Bank: Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim

IBAN: DE53731500000760711150

BIC: BYLADEM1MLM

Wir wünschen Ihnen schöne Herbstmonate, dass Sie gesund bleiben und hoffen auf baldigen Frieden!

Sie sehen nicht mehr scharf?



Wir überprüfen Ihre Sehschärfe und bestimmen Ihre individuelle Sehstärke. Wir ermitteln Ihre aktuellen Werte für Ihre neue Brille – ohne lange Wartezeiten und ohne Terminvereinbarung.

Schauen Sie beim Brillenkauf genau hin, kommen Sie zu **Optik Nähring!**

optiknähring

Bahnhofstraße 47
86807 Buchloe

Tel. 0 82 41 - 49 92

www.optik-naehring.com

Krippe – Schmetterlingsprojekt in der Frösche- und Käfergruppe

Die Krippenkinder lieben das Bilderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ und spielen die Geschichte immer wieder nach.

Deshalb griffen wir das Thema auf und machten ein Schmetterlingsprojekt, das nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern und das Team aus den beiden Krippengruppen sehr spannend war.

Im Sommer bekamen wir kleine Raupen von dem Schmetterling „Kleiner Fuchs“. Die Raupen fraßen jeden Tag einen Strauß Brennnessel, sowie spezielles Raupenfutter und schon nach fünf Tagen verpuppten sich die ersten Raupen. Zuerst waren die Kokons sandfarben, dann glänzten sie ganz golden. Genau eine Woche später schlüpfen aus den Kokons die Schmetterlinge. Die Krippenkinder waren die ganze Zeit eifrig dabei. Zuerst suchten sie die **Raupen im Terrarium**, dann beobachteten sie fasziniert, wie die Kokons sich bewegten, wenn jemand an das Terrarium stieß. Als die **Schmetterlinge** aus den Puppen schlüpfen, war die Freude groß. Als wir die Schmetterlinge in die Freiheit entließen, winkten die Kinder und riefen ganz laut „Tschüss (Sch)metterling!“

Zum Abschluss unseres Schmetterlingsprojektes feierten wir ein großes **Schmetterlingsfest**.



Kindergarten

Liebe Kita-Eltern, liebe Wiedergeltinger!

So kurz vor dem Beginn des neuen Kita-Jahres 2022/23, bis Sie es lesen hat das Neue schon begonnen, möchten wir noch kurz **zurückblicken**:

LEW-Bildungsinitiative „3maE – Bildung mit Energie“

„3maE – Bildung mit Energie“ ist die Bildungsinitiative der LEW-Gruppe: Unter dem **Motto „Entdecken, Erforschen, Erleben“** greift 3maE, unter der Schirmherrschaft des bayerischen Kultusministers Prof. Dr. Michael Piazzolo, handlungs- und projektorientiert interessante Fragen rund um die Zukunftsthemen Energie, Energieeffizienz und Umwelt auf.

3maE erhielt im Rahmen des UNESCO-Programms „BNE 2030“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Deutschen UNESCO-Kommission die Nationale Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). 3maE bietet Kindergärten und Schulen Projekte, Fortbildungen und Materialien zum Thema Energie sowie zu gesellschaftlichen und ökologischen Fragestellungen. Als Kontakt- und Kommunikationsplattform fördert die LEW-Bildungsinitiative seit 2005 die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Bildungseinrichtungen und Bildungsteilnehmenden. **Weitere Informationen** unter: www.lew-3maE.de.

Wir, die Kita St. Nikolaus, hatten uns im Rahmen des **Kita-Entdecker-Programms** der LEW-Bildungsinitiative „3maE – Bildung mit Energie“ für das Paket **beworben** – und per Los den **Zuschlag** erhalten!

Kleine Geschenke und Nützliches für den Kita-Alltag im **Wert von 100 Euro**, wie Wasserbälle, Brotzeitboxen, Buntstifte, Turnbeutel und Luftballons und vieles mehr, stellte LEW unserer Kita für die nächste Tombola zur Verfügung. Wir bedanken uns sehr.

Grillfest

Am 2. Juli 2022 fand das **Arbeiter-Grillfest** für die Errichtung unseres Neubaus statt. Dazu waren alle Gewerke eingeladen, die auch zahlreich erschienen sind.

Bei lecker Gegrilltem, das von der Gemeinde finanziert wurde, einem Salat- / Nachspeisen-Büfett, das vom Personal gezaubert wurde, verbrachten wir kurzweilige Stunden.

Ein Dankeschön an ALLE die uns bei diesem Fest unterstützt haben!

Sommerfest

Am 25. Juli 2022 konnten wir bei schönstem Wetter unser **Sommerfest** mit einer spannigen „Dorfrallye“ und anschließend dem Picknick auf der Wiese durchführen. Dazu waren alle Eltern eingeladen und wir freuten uns über die rege Teilnahme! Für die Veranstaltung durften wir das **Sportgelände der SpVgg Wiedergeltin** nutzen. Dafür herzlichen Dank!

Was sonst noch los war:

Danach starteten wir in den Endspurt mit unseren Kindern.

Es wurde viel gesungen, getanzt, gebastelt, gelacht und einige Aktionen durchgeführt wie z. B.

- Waldtag
- Bachmuscheltag durchgeführt vom Bund Naturschutz
- KNAXIADE – unser Turnfest
- Vorschulkinderausflug in den Augsburger Zoo
- Spaziergänge zum „Bächle“ zum Wassertreten
- Abschiedsgottesdienst mit Kindersegnung für alle Kinder die uns verlassen
- Schulranztag mit Verabschiedung der „Großen“
- ...

Neben all dem Ganzen beobachteten wir mit staunenden, großen Augen, wie endlich mit dem **Bau des Gartens** begonnen wurde, den wir alle sehnhchst vermissen und der hoffentlich ab September wieder genutzt werden kann!

Auch vernahmen wir plötzlich laute Geräusche aus dem Altbau... auch da geht es weiter.

Wie Sie sehen, es war viel los und wir freuen uns schon sehr auf das kommende Jahr mit den Kindern.

Und schon ist es gestartet: das neue Jahr 2022/23.

Zur Zeit begrüßen wir in unserer Einrichtung die **neuen Kinder**, sowie die dazugehörigen Eltern und hoffen, alle werden sich bald heimisch und wohl bei uns fühlen. Ein herzliches Willkommen!

Das Team ist derzeit auch intensiv mit der Planung für zahlreiche Aktionen, die schon bald wieder ins Haus stehen, z. B. Erntedank, 1. Elternabend mit EB-Wahl, AG's, St. Martin u.v.m., beschäftigt.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches, lustiges, kreatives und spannendes Jahr mit allen!



Hort

Nun ist es soweit und wieder hat ein neues Schuljahr mit einigen „jungen & frischen“ Hortkindern begonnen.

In der nächsten Zeit werden wir uns als **Gruppe zusammenfinden** und unsere neuen Erstklässler in unseren Alltag einführen. Wir freuen uns auf ein spannendes und interessantes Jahr mit ein paar Veränderungen. Vorallem auf den wöchentlichen **Aktionsnachmittag** am Freitag sind wir sehr gespannt, was wir „Schlaue Mäuse“ alles zusammen erleben werden.

Vereinsvorstellung an der Grundschule

Ein Bericht von Peggy Auerhammer

Ende des letzten Schuljahres gab es für unsere Grundschüler noch ein ganz besonderes Erlebnis. Erstmalig stellten sich einige der Wiedergeltinger Vereine den Kindern vor. Hierzu fanden sich Vorstände und Trainer nebst Schülern und Lehrern in der Turnhalle ein.

Maria Lutzenberger vom Musikverein begann mit einem Instrumentenquiz, bei dem die Kinder begeistert mitrieten. Einige von ihnen spielen bereits ein Instrument, die anderen lud sie ein, beim Instrumententag am Oktoberfest des Musikvereins, welche auszuprobieren.



Actionreich ging es weiter, als Sebastian Schulz die Abteilung Fußball des Sportvereins vorstellte. Jetzt konnten die Kinder selbst einige Übungen und Parcours ausprobieren, was ihnen sichtlich Spaß bereitete.



Auch Anton Wassermann, Jugendleiter Tischtennis, ließ Worten sogleich Taten folgen und nachdem an der Tischtennisplatte einige Übungen demonstriert worden waren, durfte sich das Lehrerkollegium im Rundlauf beweisen.



Anschließend stellten Präsident Stefan Fischer und Minigardetrainerin Michelle Bartenschlager die Faschingsgarde Gelltonia vor, während interessierte Mädchen bei einem Warm-up mitmachen konnten. Danach zeigten ein paar der Gardemädchen noch einige Schritte, die sie bereits gelernt haben und natürlich ihr Gardekleid.



Den Abschluss machte Sebastian Kugelmann, Vorstand des Schützenvereins und amtierender deutscher Meister mit der Luftpistole. Um nicht für Verwirrung zu sorgen, hatte er zwar weder echtes Gewehr noch Pistole dabei, aber er erklärte den Kindern anhand von Plakaten beispielsweise, was man für diesen Sport anzieht, welche Abläufe es gibt und dass auch schon Kinder diesen Sport ausüben können.



maler
schütz

Malermeister Ulrich Schütz
Farbenfachgeschäft & Malerbetrieb
Tel. 08241 4752
Robert-Bosch-Str. 11a
86807 Buchloe
www.maler-schuetz.de
info@maler-schuetz.de

Besuchen Sie unser Farbenfachgeschäft!
kompetente Beratung & große Auswahl



Oktober

01./02.10.22	Basarteam	Herbstbasar	Grundschule
07.10.22	Schützenverein	Oktoberfestschießen	Schützenheim
15.10.22	Sportverein	Weinfest	Sportheim
20.10.22		Senioren-Mittagstisch mit Vortrag	Pfarrstadl
28.10.22	Gemeinde	Bürgerversammlung	MZH

November

04.11.22	Schützenverein	Klausenschießen	Schützenheim
11.11.22	Schützenverein	Klausenschießen	Schützenheim
13.11.22	Soldaten- u. Veteranenverein	Generalversammlung	Ritter
16.11.22	Gemeinde	Sitzung der Vereine	Ritter
17.11.22		Senioren-Mittagstisch	Pfarrstadl
18.11.22	Musikverein	Generalprobe Jahreskonzert	MZH
18.11.22	Schützenverein	Klausenschießen	Schützenheim
19.11.22	Musikverein	Jahreskonzert	Kaiser in Amberg
25.11.22	Schützenverein	Klausenschießen	Schützenheim
26.11.22	Bürgerverein	Adventsmarkt	Bauhof
26.11.22	AWO	AWO-Adventsnachmittag	Türkheim

Dezember

02.12.22	Schützenverein	Klausenschießen	Schützenheim
04.12.22	Schützenverein	Klausenschießen	Schützenheim
10.12.22	Sportverein	Altpapiersammlung	
10.12.22	Schützenverein	Weihnachtsfeier	Schützenheim
14.12.22	Gemeinde	Weihnachtsfeier	Ritter
15.12.22		Senioren-Mittagstisch	Pfarrstadl
17.12.22	Sportverein	Weihnachtsfeier	Sportheim
18.12.22	Chöre	Weihnachtskonzert	Pfarrkirche

Pfarrgemeinderat komplett

Ein Bericht von Marianne Wiethüchter

Der gewählte Pfarrgemeinderat konnte nun noch durch **Elisabeth Kienle** und **Nair Lutzenberger** als berufene Pfarrgemeinderätinnen **verstärkt** werden und setzt sich jetzt wie folgt zusammen:

- Hermine Schöner (1. Vorsitzende)
- Maria Lutzenberger (stellv. Vorsitzende)
- Marie Biloa
- Elisabeth Kienle
- Julia Kühl
- Nair Lutzenberger
- Maria Magdalena Müller
- Barbara Radmacher
- Katharina Städele
- Marianne Wiethüchter



Seit 1896

HUBER

Ihr Partner bei Klein- und Mittelserien für technische Thermoform- und Faserverbundbauteile in der Maschinenbau- und Nutzfahrzeugbranche. Kompetenz aus einer Hand –

Qualität in Höchst- form

- Formen- und Modellbau
- Thermoforming
- Faserverbund
- Sondermaschinenbau



Huber Kunststoff & Technik GmbH
Gewerbestraße 4 · D-86879 Wiedergeltingen

Tel.: +49 (0) 8241 9673-0 · Fax: +49 (0) 8241 9673-20

www.huber-kunststoff-technik.de · info@huber-kunststoff-technik.de



Nach dem Kaplan ist vor dem Kaplan

Ein Bericht von Marianne Wiethüchter

Verabschiedung Kaplan Jean

Kapläne bleiben meist nur einige Jahre in derselben Pfarrei und so mussten auch wir uns am **23. Juli** von **Kaplan Jean Kapena Mwanza verabschieden**, da er eine neue Stelle als Pfarrer in der PG Igling antritt. Er war drei Jahre lang eine große Unterstützung für unsere Pfarrgemeinde und hatte in dieser Zeit sehr viele Pläne, die er umsetzen wollte. Doch leider kam Corona dazwischen und somit der totale Stillstand.

Nichtsdestotrotz war er immer sehr gerne bei uns in Wiedergeltingen und das spürte man auch. Uns wird seine Herzlichkeit und Offenheit, seine Freundlichkeit und nicht zuletzt sein Humor fehlen; vor allem die Kinder werden ihn vermissen. Bei ihm durfte in der Kirche auch mal gelacht werden und er hat gezeigt, dass **tiefer Glaube nicht humorlos** sein muss.

Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott für alles und wünschen ihm für seine neue Aufgabe als Pfarrer in Igling alles erdenklich Gute.

Da er bekennender Weißwurst-Fan ist, bekam er als Geschenk vom Pfarrgemeinderat das passende Geschirr überreicht.

Neuer Kaplan

Nachdem Kaplan Jean unsere Pfarreiengemeinschaft verlassen hat, freuen wir uns umso mehr, dass so schnell ein **Nachfolger** gefunden wurde. Wir heißen **Kaplan Marco Leonhart** sehr herzlich bei uns willkommen. Er ist hier ja **fast zu Hause**, denn er ist in **Pforzen aufgewachsen**. Vor seiner Priesterausbildung war er **20 Jahre als Polizist** in verschiedenen Spezialeinheiten in Königsbrunn tätig. Als Spätberufener wurde er von Bischof Dr. Bertram Meier 2020 zum Priester geweiht.

Wir wünschen ihm Gottes Segen für seine Arbeit in unserer Pfarrei.



Schweinberger

WOHNBAU

Am Hungerbach 5 86879 Wiedergeltingen

Schweinberger GmbH
Am Hungerbach 5
86879 Wiedergeltingen

Tel.: 08241 / 960 71 95
Email: info@schweinberger-wohnbau.de

Die SG Amberg/Wiedergeltingen startet in die Saison 2022/23

Ein Bericht von Florian Schuster

Nach einer anstrengenden Vorbereitung starteten die drei Mannschaften der SG Amberg/Wiedergeltingen in die **Hinrunde 2022/23**.

Die **erste Mannschaft** wird wieder angeführt von der Doppelspitze der beiden **Spielertrainer Meichelböck/Waltenberger**. Nach dem 6. Spieltag steht die Mannschaft auf dem 4. Platz der Kreisklasse 2 mit zwölf Zählern und aktuell keiner Niederlage. Als Saisonziel will man sicherlich oben mit um den Aufstieg spielen. Besonders positiv zu erwähnen ist, dass Neuzugang Hamed Abbasi vom TSV Landsberg die Törjägerliste mit sieben Treffern anführt.

Außerdem sind **folgende Spieler neu** zur Mannschaft hinzu gekommen: Manuel Steuer (FC Jengen), Dennis Motzer (FC Jengen) und der Rückkehrer Maximilian Lang (TSV Landsberg).

Die **2. Mannschaft** wird, wie im Vorjahr, durch unseren erfahrenen **Trainer Thomas Stocker** trainiert. Aktuell steht die Mannschaft in der A-Klasse 2 auf einem sehr guten 5. Platz mit zwölf Zählern. Als Saisonziel wurde ein Tabellenplatz im Mittelfeld definiert.



Folgende **Spieler** sind zur Mannschaft **hinzu** gekommen: Matthes Christoph (Riedberg), Thomas Rummelsberger (Schonendorf), Emirhan Kabadayi (Türkiyemspor Mindelheim). Hingegen **verlassen** musste die Mannschaft aus beruflichen Gründen Andreas Geier zur SG DJK Göggingen.

In der **3. Mannschaft**, die letztes Jahr glorreicher Vizemeister in der B-Klasse 2 wurde, hatte sich ein Trainerwechsel angebahnt. Josef Kienast zog sich vom aktiven Trainergeschäft zurück und wurde durch die beiden **Spielertrainer Andre Nissen** und **Manuel Schropp** erfolgreich ersetzt.

Die Mannschaft steht aktuell auf dem 4. Platz mit sieben Punkten. Im weiteren Verlauf der Saison wird es sicherlich noch zu guten und spannenden Spielen kommen.

Wir wünschen allen Spielern und Trainern der SG eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2022/2023.

Bedanken möchte sich die gesamte Spielgemeinschaft bei allen Fans und Unterstützern. Wir feuen uns, euch im neuen Spieljahr wieder auf dem Sportplatz begrüßen zu dürfen.



ELKA ELASTIC

Elka Schleif- und Poliermittel GmbH

**Gewerbestr. 11
D - 86879 Wiedergeltingen**

**Telefon 0 82 41 / 9 60 13 0
Telefax 0 82 41 / 9 60 13 10**

**E-Mail: info@elka-elastic.de
www.elka-elastic.de**

Damenmannschaft

Ein Bericht von Annalena Wolf

Nachdem die letzte Saison auf dem dritten Platz beendet wurde, starteten unsere Damen nach einer zweimonatigen Sommerpause mit der **Vorbereitung für die neue Runde**.

Anfang August bis Mitte September trainierten sie unter **Novo Tobrek** und **Reinhard Klaus**. Kurz vor Beginn der Hinrunde legte der Zweitgenannte sein Amt als Damentrainer leider nieder. An seine Stelle trat **Petra Vogel**, Spielermama und selbst langjährige aktive Spielerin.

In der ersten Rundenbegegnung der Saison, gegen den TSV Peiting am 18. September 2022, spielen die Damen der SG Wiedergeltingen/Hurlach mit **neuen Trikots**. Diese wurden vom heimischen **Gasthaus Ritter** gesponsert.

Auf eine erfolgreiche Runde und viele Unterstützer freuen sich eure Damen.



ALBA Electronics Recycling GmbH
Mühle 1
86879 Wiedergeltingen
wiedergeltingen@alba.info
www.alba.info

ALBA 
Wir nennen es Rohstoff.

Die **ALBA Electronics Recycling GmbH** recycelt elektronische Abfälle sowie Produkte und sichert die Vernichtung von sensiblen Erzeugnissen mit dem **WEEE-Entsorgungsservice** für Industrie und Handel.

Rufen Sie uns an: **+49 8241 91844-0**



Überraschungssieger beim diesjährigen Dartturnier!

Ein Bericht von Manfred Holub

Am 3. September fand heuer das **Saisonabschlussfest** der Dartabteilung statt – wie immer begleitet von einem **Dartturnier**. Hier waren in diesem Jahr **32 Teilnehmende am Start**. **Gerhard Sitta (Gaggi)**, Kapitän der 3. Mannschaft, erwies sich an diesem Abend als unschlagbar und ging nach einem spannenden Endspiel als **Sieger des Turniers** hervor. Den zweiten Platz belegte einer unserer acht Gäste aus Lamerdingen, dritter, und damit wie gewohnt mit auf dem Siegerpodest, wurde Michael Müller.

Mit einer erneuten Verzögerung, dieses Jahr wegen einer Umstellung des Systems zur Erstellung und Übermittlung der Spielerberichtsbögen, startet am **15. Oktober die neue Saison**. Da keine größeren Einschränkungen bezüglich der Corona-Pandemie mehr zu erwarten sind, gehen die Drunken Masters wieder mit **vier Mannschaften** an den Start. Mit diesem Schritt

sollte eher gewährleistet sein, dass auch alle der aktuell **27 aktiven Darter** im Wettkampf zum Einsatz kommen.

Leider wurde unsere **2. Mannschaft**, weil sie in der letzten Saison nicht gemeldet werden konnte, für die kommende Saison wieder in die C-Liga **zurückgestuft**. Mit dem Potential, das in der Mannschaft steckt – immerhin haben zwei davon im letzten Jahr in der A-Liga sehr gute Spiele geliefert – kann durchaus der sofortige Wiederaufstieg in die B-Liga angepeilt werden. Erste, dritte und vierte Mannschaft verbleiben in den Ligen der Vorsaison.

Sobald der Spielbetrieb gestartet ist, wird die Verlinkung auf der Vereinswebsite wieder aktualisiert, damit weiterhin alle Interessierten die Möglichkeit haben, einen Blick auf die aktuellen Ergebnisse und Tabellenstände der jeweiligen Mannschaften zu werfen.

Natürlich freuen wir uns auch in der Saison 2022/23 wieder über zahlreiche Zuschauer bei unseren Heimspielen im Sportheim. Natürlich können auch alle, die Lust haben, mal beim Training entweder mittwochs oder freitags reinschnuppern.



*AUSBILDUNG bei HG GRIMME –
der Startschuss in ein spannendes Berufsleben!*



Osterweg 23
D-86879 Wiedergeltingen
Telefon +49 8241 9608-0
Telefax +49 8241 9608-55
info@hg-grimme.de
www.hg-grimme.de



Unsere Azubis sind...

hoch motiviert – super sympathisch – unsere Zukunft!

Fischerfest

Ein Bericht von Stefan Schmucker
 Bilder: Marianne Wiethüchter

Am **16. Juli 2022** durfte der Fischereiverein Wiedergeltingen nach zweijähriger Pause wieder Gäste zum Fischerfest begrüßen. Bei herrlichem Sonnenschein fanden sich die ersten Besucher bereits um zwölf Uhr zum **Mittagessen** ein. Wie in den Jahren zuvor wurden hier **Steckerlfische** und **geräucherte Forellen als Spezialität** angeboten. Innerhalb kürzester Zeit waren die ersten Steckerlfische aufgrund der hohen Nachfrage bereits ausverkauft. Nachmittags konnte das kulinarische Angebot noch um Kaffee und Kuchen erweitert werden. Wie in den vergangenen Fischerfesten konnten wir auch dieses Jahr wieder die **Jäger** gewinnen, die ihr leckeres **Rehgulasch** anboten. Bei sommerlichen Temperaturen freuten sich die zahlreichen Gäste, das Fest ausgiebig bis tief in die Nacht genießen zu können.

Wir freuen uns schon jetzt auf den kommenden Sommer und das nächste **Fischerfest 2023 – zum 20-jährigen Jubiläum des Fischereivereins** – und bedanken uns bei allen Helfern und Besuchern.



... Grillteam



... Grillteam



... auch unsere Jugend hat mitgeholfen (rechts)



Rehgulasch



**Haus zur Schönheit
 Kosmetik & Lifestyle**

Mindelheimer-Str.5
 86879 Wiedergeltingen
 Tel.:08241/9119886
 info@hauszurschoenheit.de
 www.hauszurschoenheit.de

- Klassische und Intensive Gesichtsbehandlung
- Intensiv- Ausreinigung bei unreiner "Teenie-Haut" im Abo, um ein sichtbar schönes Hautbild zu erreichen
- Anti- Aging- Behandlung Micro- Needling
- Klassische Maniküre und Pediküre
- Aroma- Therapie- Öle
- Deko & Lifestyle

Eröffnungs- und Cocktailschießen

Ein Bericht von Sebastian Kugelmann
Bilder: Elena Kugelmann

Am 2. September hat bei den Schützen, nach einer kurzen Sommerpause, die **neue Sportsaison** mit dem **Cocktailschießen** begonnen. Auch in diesem Jahr gab es wieder viele leckere Cocktails, die vom Barteam liebevoll zubereitet wurden.



Beim Cocktailschießen nahmen knapp **20 Schützen** teil, leider etwas weniger als im letzten Jahr. Dennoch war es ein sehr schöner Abend, an dem auch sportlich sehr gute Ergebnisse errungen wurden. Das Cocktailschießen **gewann** am Ende **Roswitha Müller** vor Kilian Kugelmann und Gerhard Schuster. Alle drei Sieger konnten sich über ein **üppig gefülltes Cocktailpaket** für zwei Personen freuen.



Die **goldene Ananas** ging dieses Jahr an **Karsten Linke**, welche er mit großer Freude entgegengenommen hat.



Es hat uns sehr gefreut, dass einige neue Gesichter bei uns waren und sich auch am Schießstand versucht haben.

Bis zum nächsten Eventschießen, dem **Oktoberfestschießen**, am **7. Oktober 2022!**



MEISTER DER STEINE
FÜR BAU, FRIEDHOF,
GESTALTUNG
IN IHRER NÄHE



STEINMETZGESCHÄFT
PROBST & SCHRÖDER
86842 TÜRKHEIM
AUGSBURGER STRASSE 18
TEL. 08245-1292 FAX 08245-1039
www.probstundschröder.de

Sebastian Kugelman ist Deutscher Meister

Ein Bericht von Vorstandschaft
Schützenverein Wiedergeltingen
Bilder: Jürgen Heise (German Shooting
News), Sebastian Kugelman

Am 4. September 2022 ist Sebastian eine wahre Meisterleistung im Schießsport gelungen.

Er belegte bei 55 Teilnehmern in der Disziplin **Luftpistole Standard** mit 372 Ringen den 1. Platz bei den **deutschen Meisterschaften** und erzielte mit diesem Ergebnis einen **neuen deutschen Rekord** in dieser Disziplin.

Am letzten Tag der deutschen Meisterschaften in **München-Hochbrück** standen noch **zwei Luftpistolen-Disziplinen** an, an denen unser Vorstand teilgenommen hat. Beide Disziplinen werden nicht mit der üblichen Einzellader-Luftpistole geschossen, sondern mit einer 5-Schüssigen Luftpistole. Diese Luftpistole hebt sich optisch nicht von der normalen Luftpistole ab. Der einzige Unterschied ist der Lademechanismus, da für die Abgabe von fünf Schüssen ein Magazin benötigt wird.

Der Ablauf dieser Disziplin ist allerdings ganz anders als in der üblichen Luftpistolendisziplin.

Bei Luftpistole Standard haben die Schützen eine Probeserie von nur fünf Schuss, welche in 150 Sekunden abgegeben werden müssen.

Der **Wettkampfmodus** sieht dann einen „Präzisions- und einen Duellteil“ vor.

Beim Präzisionsteil, werden vier Serien á fünf Schuss in 150 Sekunden abgegeben. Das bedeutet, dass je Schuss nur eine Zeit von 30 Sekunden bleibt.

Beim Duellteil werden dann direkt im Anschluss ohne Zwischenpause vier Serien á fünf Schuss in nun mehr 20 Sekunden abgegeben, was je Schuss eine Zeit von nicht mehr als vier Sekunden bedeutet.

Die Waffenbewegung wird hierbei von einer Ampel im Messrahmen angezeigt.

Die Schützen müssen die Waffe 45° nach unten gerichtet in Stellung halten. Gleichzeitig leuchtet die rote Ampel auf, welche signalisiert, dass der Schütze noch nicht schießen darf. Nach Ablauf einer festgelegten Zeit schaltet die Ampel auf Grün um und ab dann zählt die entsprechende Zeit. Dies bedeutet, dass bei den 20 Sekunden auch noch der Arm angehoben, gezielt werden muss, um dann alle Treffer in die Mitte setzen zu können.

Diese **beiden Disziplinen** können erst seit der **Eröffnung des neuen Schützenheims** mit Installation der elektronischen Schießstände und integrierter Ampelanlage **trainiert werden**.



Unser Verein ist hierbei der **einzigste Verein im Gau Türkheim**, der nun diese speziellen Disziplinen anbieten kann, bei denen eine Ampelanlage benötigt wird.

Es freut uns daher umso mehr, dass sich diese Investition mehr als gelohnt hat, denn ohne diese Ampelanlage könnten wir heute nicht sagen, dass wir einen deutschen Meister bei uns im Verein haben.

Wir sind auch sehr stolz, dass Sebastian **alle Einzelmeisterschaften** wieder für seinen Heimverein bestreitet. Im vergangenen Jahr **wechselte** er vom Leistungsverein Burgau **mit allen Disziplinen zurück nach Wiedergeltingen**.

Alles in allem war es für ihn eine **hervorragende Meisterschaftssaison**. Unten ist eine Übersicht der Ergebnisse zu sehen.

Wir gratulieren Sebastian von Herzen zu diesen tollen Ergebnissen und drücken bereits jetzt schon die Daumen für die nächste Meisterschaftssaison.



Disziplin	Gau-Meisterschaft	Schwäbische Meisterschaft	Bayerische Meisterschaft	Deutsche Meisterschaft
Luftpistole	1. Platz 376 Ringe	wegen Corona ausgefallen	20. Platz 374 Ringe	17. Platz 567 Ringe
50m Pistole	1. Platz 526 Ringe		3. Platz 537 Ringe	14. Platz 530 Ringe
Luftpistole Standard	1. Platz 373 Ringe		2. Platz 371 Ringe	1. Platz 372 Ringe
Luftpistole Mehrkampf	1. Platz 380 Ringe		3. Platz 372 Ringe	21. Platz 360 Ringe

Autos raus, Kinder rein – Straßenspielfest in Wiedergeltingen war ein voller Erfolg

Ein Bericht von Xenia Burde

Zum ersten Mal fand am **11. September 2022** bei uns in Wiedergeltingen ein Straßenspielfest mit **20 Stationen zum Spielen und Toben** für alle Kinder im Dorf statt. Als mich meine Nachbarin, Brigitte Roth, darauf ansprach, dass der Bürgerverein Wiedergeltingen e.V. plant, ein Straßenspielfest zu veranstalten, war ich sofort begeistert und wollte sie gleich dabei unterstützen.

Ein Kernteam begann, die Idee zu planen und anschließend in die Tat umzusetzen. Eine Woche beobachteten wir das Wetter und verteilten Flyer, während wir schon an den einzelnen Stationen bastelten. Langsam nahm alles Form an, der **Spieleplan** stand fest und wurde von Brigittes Enkelin Naila gezeichnet.

Am Sonntag in der Früh ging es dann los. Der **Kapellenweg** und die **Steingadener Straße** wurden gesperrt, und die Nachbarn beobachteten sehr neugierig das bunte Treiben.

Um 13:00 waren dann schon die ersten Familien da, die ihre **Stempelkarten** bekommen hatten und loslegen konnten. Nachdem auch der letzte Regenschauer weggezogen war, konnte es richtig losgehen. Neben **Bobbycar-Rennen**, **Flussüberquerung**, **Slackline**, **Fußballspielen**, **Dosenwerfen**, **Stelzenlaufen** war einiges an Spiel und Spaß geboten. Abgerundet und begleitet wurde das Ganze durch einem **Kreidenparcours**, der alle Stationen miteinander verband.

Trotz des anfänglichen Regens, ließen sich die Kinder nicht die Freude an ihren Spielen nehmen.

Zur **Verstärkung** gab es einen Stand mit Kaffee und Kuchen, den fleißige Eltern aus unserem Dorf freundlicherweise gebacken haben. Dieser wurde auch gut angenommen, denn alle Kuchen, Muffins und Pop Cakes waren am Ende des Nachmittags weg.

An der Stelle ein großes **Dankeschön** an alle Bäckerinnen und Bäcker!

Insgesamt war das ein wirklich toller Tag. Wir haben in den Tagen danach viel Lob und Zuspruch für unser Fest bekommen! Das wird ganz bestimmt nicht das letzte Straßenspielfest gewesen sein.





Vorankündigung Adventsmarkt

Endlich wieder Adventsmarkt im Osterweg!
Termin: Samstag, 26. November 2022

GREINER

Getränke-Handel

Heimdienst Partyservice

86825 Bad Wörishofen • Telefon 08247/31660

schöner bauen

planen. bauen. renovieren.

Massiv . Wohnungsbau . Hochbau . Tiefbau .
Industrie- und Gewerbebau . Sanierung .
Baustoffe

*... weil Bauen
Vertrauenssache ist!*

Josef Schöner GmbH & Co. KG • Wiedergeltingen • Telefon 08241 9684-0
www.schoener-bauen.com

Zusammenfassung der Einsätze

Ein Bericht von Anja Weißenhorn

Verkehrsunfall auf MN 10

Am **18. Juni 2022** um ca. 21:00 Uhr wurden die Feuerwehren Wiedergeltingen, Türkheim und Amberg zu einem Verkehrsunfall mit einem **PKW** und einer **landwirtschaftlichen Zugmaschine** alarmiert. Die Feuerwehr Wiedergeltingen sicherte die Unfallstelle ab, die Kameraden aus Türkheim führten die Rettung der verunfallten Personen aus dem PKW durch. Nach ca. 1,5 Stunden konnten die Feuerwehren die Einsatzstelle wieder verlassen. Im Einsatz waren neun Wiedergeltinger Kameraden mit dem LF8/6.



Flächenbrand Getreidefeld

Am **9. Juli 2022** um ca. 14:20 Uhr wurde die Feuerwehr Wiedergeltingen gemeinsam mit den Nachbarwehren aus Amberg, Türkheim und Ettringen zu einem Flächenbrand nach **Amberg** alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass **ca. zwei bis drei Hektar** eines Getreidefeldes in Flammen standen. Die eingesetzten Feuerwehren verhinderten durch Löschmaßnahmen eine Ausbreitung auf benachbarte Flächen. Auch die Möglichkeit, einen großflächigen Wassernebel zu erzeugen, die der mobile Großventilator bietet, wurde zur Eindämmung der brennenden Fläche genutzt. Nach ca. zwei Stunden konnten die Kameraden die Einsatzstelle verlassen und wieder ins Gerätehaus einrücken.



bio / logische therapie

elfi oswald, heilpraktikerin

*gerade jetzt ist es wichtiger denn je
ihr immunsystem zu unterstützen
und ihre gesundheit zu optimieren*

JETZT termin vereinbaren!
tel 08241 - 8004254
am anger 20, 86879 wiedergeltingen
www.elfi-oswald.de

Flächenbrand Getreidefeld

Am **20. Juli 2022** um ca. 15:15 Uhr wurde die Feuerwehr Wiedergeltingen, zusammen mit den Feuerwehren Türkheim und Amberg zu einem Flächenbrand auf **Wiedergeltinger Flur** alarmiert. Nach der Beendigung von Drescharbeiten stellte ein Fahrer eines Mähdreschers fest, dass der abgeerntete Teil eines Getreidefeldes Feuer gefangen hatte. Dieser leitete sofort erste Löschversuche ein, die anschließend durch die alarmierte Feuerwehr Wiedergeltingen unterstützt wurden. Durch das

schnelle Eingreifen konnte der Brand auf eine Fläche von ca. 100 m² eingegrenzt werden. Im Einsatz waren das Löschgruppenfahrzeug 8/6 sowie der MTW und elf Wiedergeltinger Kameraden. Außerdem wurden wir, dankenswerterweise, von der ortsansässigen Firma Epp Transporte unterstützt, die derzeit, genau für solche Fälle, ein mit Wasser befülltes, Vakuumschiff bereithält. So kann die Feuerwehr im Einsatzfall auch abseits der gemeindlichen Wasserversorgung mit ausreichend Löschwasser versorgt werden.



Straße reinigen

Am **28. August 2022** um ca. 10:45 Uhr wurde die Feuerwehr Wiedergeltingen zu einem **Verkehrsunfall** in die Buchloer Straße gerufen. In der Ortsmitte war ein **Motorradfahrer** gestürzt, wobei geringe Mengen Kraftstoff ausgelaufen waren. Diese wurden von der Feuerwehr Wiedergeltingen gebunden und die Straße, im gereinigten Zustand, wieder für den Verkehr freigegeben. Nach ca. 20 Minuten konnte der Einsatz beendet werden und die zehn Wiedergeltinger Kameraden sowie das LF8/6 und der MTW konnten wieder ins Gerätehaus einrücken.

Wir suchen Unterstützung

Ein Bericht von Anja Weißenhorn

Wir suchen Unterstützung!

Wir sind derzeit knapp **30 aktive Feuerwehrkameraden** und freuen uns über Unterstützung:

- egal ob Du noch jugendlich (ab 14 Jahre) oder schon erwachsen bist
- egal ob Du ein Feuerwehr-Neuling bist oder schon woanders in einer Feuerwehr warst
- wir bieten eine gute und vielseitige Ausbildung mit der Möglichkeit zu Spezialisierungen zum Maschinisten, Atemschutzträger, Gruppenführer oder bei der Ersten Hilfe
- wir unterstützen Dich gerne mit insgesamt mehr als 500 Jahren Erfahrung als Feuerwehrdienstleistende
- wir freuen uns auf eine gute, kameradschaftliche Zusammenarbeit



Meldet Euch bei Interesse gerne bei unseren Jugendwarten, bei den Kommandanten oder schau bei den Übungen vorbei.

Kontakt:

Email:

jugendleiter@feuerwehr-wiedergeltingen.de
oder kommandanten@feuerwehr-wiedergeltingen.de

Unsere **Übungen** finden alle zwei Wochen am Montag ab 19:30 Uhr statt.

Zudem findet alle zwei Wochen am Mittwoch ab 18:15 Uhr die Jugendübung in Kooperation mit den Feuerwehren aus Türkheim und Irsingen statt.

Internetseite:

ff-wiedergeltingen.feuerwehren.bayern

Instagram:

Feuerwehr Wiedergeltingen

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Ein Bericht von Anja Weißenhorn

Am **30. Juli** fand unser **Tag der offenen Tür** statt. Bei gutem Wetter waren zahlreiche Besucher erschienen und konnten unsere **Fahrzeuge** ausgiebig in Augenschein nehmen und unseren **Großventilator** in Betrieb erleben. **Neu** dabei war diesmal das **Einsatzfahrzeug der First Responder**.

Diese **ehrenamtlichen Erste-Hilfe-Spezialisten** von **Feuerwehr** und **BRK** werden bei Notarzteeinsätzen alarmiert, wenn der normale Rettungswagen eine längere Anreise hat und durch das schnelle Eintreffen ein zeitlicher Vorteil für den Patienten erreicht werden kann.

Als weiteres Highlight hat es sich unser **Gruppenführer Anton Weißenhorn** nicht nehmen lassen, den Besuchern einen **Fettbrand** bzw. die **Explosion einer Deo-dose** zu zeigen. Dabei ist es nicht nur ihm kurzzeitig ziemlich warm geworden. Wir hoffen es hat allen Besuchern gut gefallen und wir konnten einen kleinen Einblick in die Feuerwehr ermöglichen.



Sommerereignisse
im Veteranen- und
Soldatenverein:
Fehlanzeige

Wir haben uns hier hinten fest verwurzelt, damit kein
anderer Verein aus dem Heftchen purzelt!

Die Libelle, Krafftier für Veränderung!



Herausforderungen oder
Probleme anders meistern,
mittels Mentaltraining!

Mentaltrainerin
Christine Fischer
Weidenweg 2, Wiedergeltingen
www.mach-mentaltraining.de

Allgemeine Sprechzeiten:

Di - Fr: 8:00-12:00 Uhr

Di + Fr 18:00 - 21:00 Uhr

info@mach-mentaltraining.de

Tel.: 0160/91165424



Welche Aktivität Sie auch immer lieben:
Wir haben die passenden Brillen oder Linsen dazu!



Wir bieten präzise Brillenglasbestimmung und
kompetente Kontaktlinsenanpassung!
- Für beste Sicht auch bei Sport und Freizeit-

Hindenburgstr. 1, Buchloe
Augsburger Str. 20, Türkheim
www.optik-peterschuetz.de



Solartechnik
Beratung
Heizung
Sanitär
Elektro
Service
Notdienst

P Ö P P E R L

Danziger Straße 5

86842 Türkheim

☎ 08245 - 1795

info@poepperl-tuerkheim.de

Nützliches: Öffnungszeiten, Notdienste und wichtige Informationen

Öffnungszeiten Rathaus Wiedergeltingen

Ihre Ansprechpartnerin: Frau König, Verwaltungsangestellte

Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr und 19:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr
Telefon	08241 / 903 63
Telefax	08241 / 903 64
E-Mail	rathaus@wiedergeltingen.de
Internet	www.wiedergeltingen.de

1. Bürgermeister Norbert Führer Sprechzeiten nach Vereinbarung

Verwaltungsgemeinschaft Türkheim

Markt Türkheim, Maximilian-Philipp-Straße 32, 86842 Türkheim

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch & Freitag	Nachmittag geschlossen
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr
Telefon	08245 / 53 0
Telefax	08245 / 53 22
E-Mail	rathaus@tuerkheim.de

Feuerwehr Wiedergeltingen

Ludwig Schweinberger jun., 1. Kommandant
Feuerwehrhaus Telefon 08241 / 96 25 50
Mobil 0175 / 202 05 84

Abwasserentsorgung und Vakuumsystem

Firma Schwelle Telefon 0174 / 9576148

Grundschule Mindelheimer Straße 26

Schulleiterin Katja Weber / Sekretariat Renate Mussack
Telefon 08241 / 27 90
E-Mail grundschule@wiedergeltingen.de

Kindergarten St. Nikolaus

Pfarrgasse 1 / Leiterin Bettina Wenger
Telefon 08241 / 75 03

Pfarrbüro

Birgit Grieb
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr
Telefon 08241 / 96 18 96
Telefax 08241 / 96 18 97

Infotelefon bei Fragen zu Restmüll, Biomüll, Sperrmüll, Wertstoffhof, Grünmüllabfuhr, Schadstoffmobil

Telefon 08261 / 995 367
Telefax 08261 / 995 374
abfallberatung@lra.unterallgaeu.de

Bei Problemen zur Leerung der Mülltonnen direkt:
Firma Hörger 08261 / 732767

Fragen zu den gelben Tonnen ausschließlich an:
Firma Hörger: 07325 / 960631

Kreisdeponie Breitenbrunn

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 - 11:30 Uhr
13:00 - 16:30 Uhr
Samstag 08:00 - 11:30 Uhr
Telefon 08263 / 381

Wertstoffhof

mit Kompostieranlage im Gewerbegebiet
Türkheim Nord, Holzteilstraße 12

Öffnungszeiten:

Sommerzeit (01.04. bis 31.10. des Jahres)
Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag 15:30 - 19:00 Uhr
Freitag 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

Winterzeit (01.11. bis 31.03. des Jahres)

Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag 15:30 - 18:00 Uhr
Freitag 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

Gemeindebücherei Türkheim

Max.-Philipp-Straße 30
Di / Mi / Do 15:00 - 19:00 Uhr
Telefon 08245 / 53 40



IMPRESSUM

- Herausgeber* Gemeinde Wiedergeltingen · Mindelheimer Straße 21 · 86879 Wiedergeltingen
- Redaktionsleitung* Brigitte Roth · redaktion@wiedergeltingen.de
- Gestaltung* H2Omann · Nicole Wassermann · kontakt@h2omann.com · www.h2omann.com
- Druck* P & P Printmanagement · Bürgermeister-Kempf-Str. 2 · 96170 Trabelsdorf
Thomas Pfaff · info@pp-print.de · www.pp-print.de
- Bankverbindung* Raiffeisenbank Türkheim · IBAN: DE45 7016 9575 0000 0108 63